

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



Nachwuchskicker
beim TSV



Begrüßung für den
neuen Pfarrer



Aktion „Eching mit Herz“
des ECHINGER FORUMS



Neue Stockbahnen
im Freizeitgelände



Jubiläumshoagart
beim Pfarrfest

Titelbild: Jan Harenburg

Echinger Projekte mit Herz - Aktion des "Echinger Forums"

Dagmar Zillgitt/ Im letzten Jahr entstand die Idee, ein neues Projekt ins Leben zu rufen. Sowohl der Vorstand als auch die Mitglieder des Zeitungskreises nahmen die Idee absolut positiv auf und freuten sich auf die Umsetzung.

Die Aktion "Echinger Projekte mit Herz" wurde im "Echinger Forum" bekannt gemacht. Darin wurden alle Echinger Bürger, Vereine, Institutionen und Privatinitiativen mit geplanten bzw. aktuell laufenden sozialen Projekten im Gemeindebereich Eching dazu aufgefordert, ihr Projekt schriftlich vorzustellen. Die Zeitungskreismitglieder waren auch gleichzeitig die Jury, die sich aus allen Einsendungen ihren Favoriten aussuchte.

Gewinner dieser Ausschreibung ist das durch den Asyl-Helferkreis Eching neu ins Leben gerufene Projekt "Ankommen in Deutschland". Dieses Projekt dient der Unterstützung von Asylbewerberkindern. Die meisten Kinder stammen aus Syrien, Nigeria, Afghanistan, Irak, Eritrea, Somalia und aus dem Kongo. In den letzten Monaten sind im Zuge des Familiennachzuges viele Kinder auch hier in Eching angekommen. Derzeit gibt es im Gemeindebereich Eching ca. 60 Flüchtlingskinder im Kindergarten- und schulpflichtigen Alter.

Das Erlernen der deutschen Sprache ist ein wichtiger Bestandteil für eine gelingende Integration. Das Lesepatentprojekt und das ehrenamtliche Engagement in der "DAZ" (Deutsch als Zweitsprache) an der Grund- und Mittelschule Eching ist bereits etabliert, jedoch wegen der großen Anzahl schulpflichtiger Kinder ohne Vorkenntnisse der deutschen Sprache reichen diese Maßnahmen nicht mehr aus. Deshalb wurde das Projekt "Ankommen in Deutschland" ins Leben gerufen.

Dadurch soll in Zusammenarbeit mit Schule und Schülern auch während des regulären Unterrichts unterstützt werden. Die ehrenamtlichen Helfer besuchen, so weit möglich, täglich die Kinder in den Klassen. Sie stehen den Kindern hier als Einzelbetreuer zu Seite.

Diese Aufgabe stellt für alle Beteiligte eine große Herausforderung, aber auch eine riesige Chance dar. Um den Unterrichtsablauf besser gestalten zu können, werden etliche Arbeitsmittel, wie z. B. Übungshefte, Bücher, Ablagefächer usw. benötigt. Der größte Wunsch der Kinder ist eine große Tafel. „Wie wir von Frau Zillgitt erfahren haben, dass unser Projekt gewonnen hat, haben wir gleich ein großes White Board bestellt“, erzählt Sonja Riemensperger von dem Projekt voller Freude.

Ein weiterer Teil des Projektes ist es, am Wochenende in der Asylbewerberunterkunft eine Hausaufgabenbetreuung anzubieten. Auch hierfür werden diverse Materialien benötigt, die nun angeschafft werden können.

Außerdem werden im Rahmen der allgemeinen Deutschförderung wöchentliche Vorlese- oder Spielenachmittage angeboten. Speziell für geflüchtete Kinder und ihre Eltern gibt es eine Vorlese- und Erzählbox mit dem Titel „Zusammen lesen - zusammen leben“, die von der "Stiftung Lesen" angeboten wird. Diese Box beinhaltet z. B. Bildwörterbücher, Liederbücher sowie Audio-CDs und didaktische Materialien.

Das Vorstands-Team und die Zeitungskreismitglieder des "Echinger Forums" freuen sich sehr, dieses Projekt mit € 1000 unterstützen zu können.

Wenn Sie Lust haben, sich bei diesem Projekt tatkräftig einzubringen, wenden Sie sich bitte an folgende Emailadresse:

helferkreis_eching@yahoo.com.

Jede Art von Hilfe ist herzlich willkommen!



Bei der Übergabe des Spendenschecks: (v. l.) die Zeitungskreismitglieder Heinz Müller-Saala, Günter Zillgitt, dahinter Karlheinz Damnik, Irene Nadler, Dagmar Zillgitt, Gitti Kärger und Sonja Riemensperger vom Asyl-Helferkreis Eching und Andrea Mayerhofer. (Bild: K. Bachhuber)

EINLADUNG

ECHINGER FORUM
Gesprächs-

reden wir über:

1 Jahr
Bürgermeister Thaler

Mittwoch
20. September 2017
19 Uhr im Bürgerhaus

"Echinger Gesprächs-Forum" am 20. September: Ein Jahr Bürgermeister Thaler

Im September ist Bürgermeister Sebastian Thaler ein Jahr im Amt. Wie hat er diese Zeit erlebt - und wie hat Eching ihn in dieser Zeit erlebt? Im "Echinger Gesprächs-Forum" wird Thaler mit dem "Echinger Forum" auf sein erstes Jahr im Amt zurückblicken. Wie hat er sich in die Aufgabe eingefunden, was wurde erreicht, was gelang nicht, wie geht es weiter: darüber reden wir am Mittwoch, 20. September, um 19 Uhr im ASZ. Der Eintritt ist frei.



Liebe Echinger,

Mit dem Rad in die Sommerferien und zur Brass Wiesn!

Im Juli fand die Aktion „Stadtradeln“ statt, an der sich über 1.000 Radler im Landkreis, darunter auch viele Echinger, beteiligt haben. Während eines dreiwöchigen Zeitraums sollten die Teilnehmer ihre tägliche Mobilität soweit möglich mit dem Rad bestreiten und das Auto in der Garage lassen. Im Landkreis wurden dadurch über 230.000km und in Eching immerhin 8.300km an Autofahrten vermieden – die Dunkelziffern liegen vermutlich noch weit darüber. Auch ich habe in dieser Zeit fast ganz aufs Auto verzichtet und 370km mit

dem Rad zurückgelegt. Mein Fazit: Für Fahrten in der Gemeinde ist das Rad definitiv das beste Fortbewegungsmittel, zumindest bei gutem Wetter. Und das Beste ist: Mit dem Rad steht man nie im Stau. Während dieser Zeit sind mir aber auch einige Stellen aufgefallen, an denen unser Radverkehrsnetz Gefahrstellen aufweist und dringend verbessert werden muss – daran werden wir arbeiten.

Heute bringen die Schulkinder ihre Zeugnisse nach Hause und die schönsten sechs Wochen des Jahres liegen vor uns: die wohlverdienten Sommerferien starten. Für alle daheimgebliebenen Kinder und Jugendlichen hat das Team unseres Jugendzentrums wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt. Vom Airbrushkurs über eine Eching-Rallye bis zum Outdoor-Survival-Day ist sowohl für den abenteuerlustigen wie kreativen Nachwuchs viel geboten. Alle Schleckermäuler kommen bei den vielen Koch- und Backkursen ganz auf ihre Kosten: Neben Stockbrot und Burger, dürfen unsere Jugendlichen sogar ihr eigenes Eis kreieren. Als Highlight gastiert der Mitmachzirkus Echolino dieses Jahr bereits zum 17. Mal im Freizeitgelände. Hier haben unsere Jugendlichen die einmalige Möglichkeit hinter die Kulissen eines Zirkus zu blicken und unter professioneller Anleitung eine eigene Show einzustudieren, die sie am Ende der Woche ihren Eltern präsentieren dürfen. Ich freue mich schon auf eure diesjährige Vorstellung!

Auf diejenigen von uns, die nicht direkt die Koffer packen, wartet von 3. bis 6. August das Brass Wiesn Festival im Echinger Freizeitgelände. Bereits zum fünften Mal treffen sich in Eching 10.000 Musikbegeisterte um ein Wochenende lang zu feiern. Allen Besuchern des Festivals wünsche ich viel Sonne und wenig Regen. Für die Anwohner hoffe ich, dass das Konzert das erlaubte Maß des Erträglichen nicht überschreitet und sich alle Gäste friedlich verhalten. Für alle, die es lieber etwas gemütlicher wollen, feiert die Gemeinde am 19. August in der Waagstraße das traditionelle Waghäusl-Fest rund um das selbige.

Von 29.09. bis 02.10.2017 werden wir anlässlich des 45-jährigen Bestehens unserer Partnerschaft, mit einer Delegation unsere Partnergemeinde in Trezzano bei Mailand besuchen. Ich lade Sie ein uns auf dieser Reise zu begleiten – weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe des Echinger Forums.

Egal ob in Eching oder an einem anderen schönen Fleckchen Erde, wünsche ich Ihnen eine erholsame Urlaubszeit, reichlich Zeit für die Familie und genügend Zeit für sich selbst. nächsten Ausgabe des Echinger Forums.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching

Untere Hauptstraße 3 - 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0,
Fax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten: Rathaus/Bürgerbüro

Mo., 08.00 – 16.00 Uhr
Di. + Mi. 08.00 – 12.00 Uhr
Do., 08.00 – 12.00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr., 08.00– 12.00 Uhr

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	3 - 5
ASZ / Gemeinderat	5 - 7
Schule / Kirche / Kultur	8 - 12
VHS / Vereine	13 - 17
Parteien	17 - 19
Dietersheim / Günzenhausen	21 - 22
Eching aktuell / Umwelt	22 - 25
Arztetkalender /Xare/Impressum	26
Termine	28 - 30

Bürgersprechstunden August

am Dienstag, 01. August 2017, von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldung aus dem Standesamt

Eheschließungen

- 02.06. Hanna Catharina Friederike Römer und Peter Karl Otto Weirether, Weidenweg 4, 85386 Deutenhausen
- 23.06. Margot Josefa Attenberger geb. Schweiger und Georg Rohrmaier, Massenhausener Str. 13, 85386 Günzenhausen
- 30.06. Samira Azizi und Amr Mohammed Abdelaziz Mohammed, Lohweg 13, 85386 Eching

(Stand 14.07.2017)

Zahlungstermine im August:

- Grundsteuer A 3.Rate 2017
fällig: 15.08.2017
- Grundsteuer B 3.Rate 2017
fällig: 15.08.2017
- Gewerbesteuer 3.Rate 2017
fällig: 15.08.2017

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Ab 01.04. (bis zum 14.10.) gelten im Wertstoffhof folgende Sommeröffnungszeiten:

- Montag geschlossen
Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag 08:30 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Müllverschiebungen im August

Aufgrund des Feiertages Maria Himmelfahrt ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt: Die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag (17.08.) erfolgt am Freitag (18.08.2017) und die Leerung vom Freitag (18.08.) erfolgt dann am Samstag (19.08.2017)

Terminplan der Problemüllsammlungen 2017

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

**Der letzte Termin für Eching in 2017:
24.10.2017 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17**

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit September 2014 wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nichtverpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuerwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind: Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

Seit Anfang Mai 2015 werden Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) in den

Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Seit Anfang Mai stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising in Kooperation mit einem Recyclingpartner die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!). Durch die Aufbereitung dieser Verbrauchsgegenstände wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet, da dadurch Abfallmengen verringert und Ressourcen geschont werden.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 06.07.2017

Damenfahrräder: braun, rot, grün, dunkelrot, schwarz, pink-violett, lila
Herrenräder: silber, schwarz, bordeaux, schwarz, weiß
Mountainbikes: BMX Rad, schwarz-silber, schwarz, weiß, blau, weiß, silber
Kinder- /Jugendräder: schwarz-weiß, gelb-braun,
Sehbrillen, Lesebrille, Sonnenbrille, Kindersonnenbrille, Smartphone, Klapphandy, Damenuhr div. Autoschlüssel, div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel
Jacke, Mütze, Lederhandschuhe, Ring, Kettenanhänger, Perlenkette, div. Geldbörsen
Regensensor, Stempelchip, Bluetooth-Stick
div. Rucksäcke, Casino-Koffer, Weihnachtskarten
2 Kameras, USB Stick, div. Compactkameras, MP3-Player
Schildkröte

Die Gemeinde Eching informiert:

Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen entlang der Gehwege und Straßen durch die Anlieger

Bei regelmäßigen Überprüfungen durch die Gemeinde wird immer wieder während der Wachstumsphase festgestellt, dass die Bäume und Sträucher entlang der Straßen und der Geh- und Radwege über die Grundstücksgrenzen in die Verkehrsflächen hineinragen. Damit die Verkehrssicherheit dauerhaft gewährleistet bleibt, bittet die Gemeinde darum, diese in regelmäßigen Abständen auf das erforderliche Straßenprofil bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden.

Anstehende Straßenreinigungen in Eching

In den Wochen vom 07. – 11. August und vom 18. – 22. September 2017 finden die nächsten turnusmäßigen Straßenkehrungen in Eching finden statt.

Die Anlieger werden gebeten, in diesen Wochen die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann.

An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an den Tagen der Straßenreinigung die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweiräder sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde kurz vor den Straßenkehrungen „Halteverbote“ anordnen.

Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen diese Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen. Die nächsten turnusmäßigen Kehrungen finden vom 07. – 11. August und vom 18. – 22. September 2017 statt.

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:**
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen. Ab sofort ist unter der Adresse www.laermaktionsplanung-schiene.de die Informationsplattform des Eisenbahn-Bundesamtes zur Lärmaktionsplanung im Internet erreichbar.

Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni 2017 die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: www.laermaktionsplanung-schiene.de. Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann vom 30. Juni 2017 an über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden. Die Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Anwendung zur aktiven Beteiligung wird jeweils rechtzeitig zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligungsphasen zusätzlich zum Informationsangebot freigeschaltet.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen und Fragen:

Unter der Adresse www.laermaktionsplanung-schiene.de erhalten sie im Internet weitere Informationen; Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de oder postalisch mit dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ an die Zentrale in Bonn richten.

Energieberatungen durch den Verbraucher Service Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Rathaus Neufahrn findet am 08.08.2017 statt, der nächste Termin im Bürgerhaus Eching am 12.09.2017 (Seminarraum S2, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr). Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089 / 319 000 39, bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190 oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809802400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €).

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

Ein neues Gesicht im Team des AltenServiceZentrums/MehrGe- nerationenHaus Eching

S. Lebich/ Nach 21 Jahren in der Beratung und Koordination von Hilfen und Organisation des Begegnungsprogramms für die Echinger BürgerInnen verläßt Fr. Gisela Rode-Schemel das Team des Vereins "Älter werden in Eching" am 31.7.2017

Neu angefangen hat im Juli Fr. Barbara Hambrich (34), Diplom-Sozialpädagogin, die fundierte Berufserfahrung im Bereich Alten- und Familienarbeit mitbringt. Zudem ist sie zertifizierte Wohnberaterin. Wir freuen uns über die neue Kollegin, die als gebürtige Echingerin sicher manchen BürgerInnen noch vertraut ist. (Bild: ASZ)



ASZ aktuell

Bei der ASZ-Reise ins Dreiländereck Deutschland – Luxemburg – Frankreich vom 29. September bis 4. Oktober 2017 sind noch Plätze frei. Nähere Informationen sind im ASZ erhältlich. Tel. 089/3271420; info@asz-eching.de

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im August 2017

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de. Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ,

GARTENGESTALTUNG Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotop, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege



Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de

wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Qi Gong / Gedächtnistraining / Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / English conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe / Offene Mosaikwerkstatt

Veranstaltungen im ASZ: August 2017

2.8., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung.

3.8., 9.30 Uhr: Besichtigung: Hubschrauberstaffel der Bundespolizei Oberschleißheim. Wir erhalten eine Führung bei dieser Spezialeinheit der Bundespolizei, die sich nicht nur um die Sicherheit in der Luft, sondern auch am Boden kümmert. Mit Anmeldung.

3.8., 19 Uhr: Echinger Kreativzirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle. Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 3191336. Ohne Anmeldung.

7.8., 10 Uhr: Radltour nach Grafing. Rückkehr mit der S-Bahn. Maximale Teilnehmerzahl: 10. Gemeinsame Einkehr. Ca. 50 km. Begleitung: Else Diesing. Mit Anmeldung.

KL AUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 klaus@haschke.com



Ihr Immobilienpartner in Eching

Vermietung / Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie

**HAUS zu kaufen
(RH, REH, DHH)
vom vorgemerkteten Kunden
dringend gesucht!
keine Verkäuferprovision!**

**! AKTUELL !
Appartements,
2 + 3-Zi Wohnungen
und Häuser in
Eching / Neufahrn
und Umgebung
zum Kauf gesucht!**

**BAUGRUND
dringend gesucht**

Gewerbl. MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

Sehr schönes, zentral gelegenes Ladengeschäft / Büro/Praxis im EG, ca. 159 m² Nutzfl.
€ 1.590,- + NK + 19% MWST
(Bedarfsausweis: 90,4 kWh (m²·2) Gas, WW enthalten., Bj. 1975)

★ ECHING - GÜNZENHAUSEN ★

Preisgünstiges Lager mit Büro ca. 85 m²,
€ 490,- + 40,- NK

★ ECHING S1 ★

Lager-/Büro Räume im UG bestehend aus 2 Räumen, Dusche + WC, ca. 74,55 m² Nutzfläche
€ 375,- + NK, (Bedarfsausweis 103,8 kWh/m² · 2 Erdgas, WW enthalten, Bj. 1972, energetische Sanierung 2007)

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More

Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11

offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- ❑ **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- ❑ **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- ❑ **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- ❑ Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- ❑ qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- ❑ **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

8.8., 8.30 Uhr: Voralpenwanderung: Von Reutberg nach Reichersbeuern und zurück. Ca. 13 km. Gem. Einkehr. Begleitung: Werner Kießling. Mit Anmeldung.

8.8., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung.

8.8., 10 Uhr: ASZ-Kochgruppe: Gemeinsam kochen und essen. Nähere Informationen bei Theresia Thiel. Tel. 32731530. Mit Anmeldung.

10.8., 10 Uhr: Vortrag: Altersschwindel mit praktischen Übungen zur Sturzprophylaxe. Antonia Zilk vom FrauenGesundheitsZentrum München informiert Sie rund um das Thema Altersschwindel. Sie zeigt Ursachen des Altersschwindels auf und übt mit Ihnen Techniken ein, um dem Schwindel besser begegnen zu können. Dabei werden die Sinnesorgane geschult. Ohne Anmeldung.

11.8., 17 Uhr: Café Central im ASZ lädt ein zum Grillnachmittag. Bekim Kramer und sein Team grillen für Sie Halsgrat und Thüringer Rostbratwürste. Essen Sie mit in geselliger Runde auf der ASZ - Terrasse oder bei Regen im Café Central. Mit Anmeldung im ASZ oder Café Central.

16.8., 9 Uhr: Spaziergänge in München: Der Englische Garten. 1789 überträgt Kurfürst Karl Theodor dem Hofgärtner von Sckell die Aufgabe, das Gebiet östlich der Militärgärten in einen Volkspark umzuwandeln, der allgemein zugänglich ist. Im Frühjahr 1792 wurde der "Theodor-Park" für die damals rund 40.000 Münchner Bürger geöffnet. Aus kleinen Anfängen erstand der "Englische Garten". Führung: Rudolf Hartbrunner. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.

18.8., 12.30 Uhr: Mit großem Bus zur Therme Bad Gögging. Kooperation ASZ und AWO

Ortsverband Unterschleißheim. Auch für Nichtschwimmer geeignet. Infos bei Margret Michel, Tel. 089 / 3102873. Rückfahrt Gögging: 17 Uhr. Eintritt Therme 9,- €. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

19.8., 14-16 Uhr: Reparatur- Café: Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht werden und werden vor Ort repariert. Ohne Anmeldung.

22.8., 11 Uhr: Kurze Radtour nach Giggenuhausen / Großseisenbach, gemeinsame Einkehr. Ca. 30 km. Mit Begleitung. Mit Anmeldung.

23.8., 7.45 Uhr: Der bequeme Ausflug: Schifffahrt auf dem Förgensee und Wieskirche, Steingaden. Vormittags machen wir die kleine südliche Rundfahrt auf dem See und essen mittags gemeinsam in Lechbruck. Nachmittags erhalten wir eine Führung in der prächtigen, von den Brüdern Johann Baptist und Dominikus Zimmermann erbauten Wieskirche. Sie wurde 1983 zum Weltkulturerbe. Nachmittags gemeinsames Kaffeetrinken im Café neben der Kirche. Mit Anm.

29.8., 8.45 Uhr: Ausflug der ASZ - Hausbewohner zu einer Schifffahrt auf dem Brombachsee. Einladung ergeht gesondert. Mit Anmeldung.

30.8., 15 Uhr: ASZ - Bewohner - Stammtisch. Der Bewohner - Stammtisch findet meist jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung.

Termin nach Vereinbarung: Medien-Sprechstunde im ASZ - Individuelle Beratung für individuelle Anliegen. Sie haben Fragen zu Internet - Anwendungen, Handys oder Smartphones? Egal, ob Sie zum ersten Mal an Ihrem PC sitzen oder die Medien schon länger nutzen - wir versuchen, Ihre Fragen zu beantworten. Mit Anmeldung zur Terminvereinbarung.

GEMEINDERAT

38. Sitzung Bau- Planungs- und Umweltausschuss 30. Mai 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 38.02, Vorbescheid: Neubau einer Wohnanlage mit 8 WE und Tiefgarage, Bahnhofstrasse 4

Das gemeindliche Einvernehmen und die erforderlichen Befreiungen von der Festsetzung bzgl. der Dachausbauten und Dachneigung des Bebauungsplans # 23 können unter folgenden Voraussetzungen in Aussicht gestellt werden: Da die Planung für eine Bahnunterführung im Detail noch nicht ausgearbeitet ist, sind Gespräche mit der Antragstellerin zu führen wegen dem Erwerb von Grundstücksflächen an der Bahnhofstrasse. Ein Vorbeifahren an der geplanten Bahnunterführung von und zum Winterweg muss möglich sein. Das oberirdische Stellplatzkonzept ist zu überarbeiten, so dass eine Nutzung auch nach Errichtung der Bahnunterführung möglich ist. Auch die Lage der Tiefgaragenrampe ist zu überdenken. Eine Verlegung nach Süden wäre vorteilhaft. Auf die Immissionen der Bahnlinie wird hingewiesen. Die Festsetzung B 5.1 des Bebauungsplans ist zu beachten. (Beschluss: 12:1)

TOP 38.03/1 Abbruch von Bestandshallen und Neubau einer Lagerhalle, Fürholzener Str. 9

Das gemeindliche Einvernehmen wird unter folgenden Voraussetzungen erteilt: Bzgl. der Umgestaltung an der Fürholzener Strasse mit der Schaffung von Längsparkbuchten mit einer Breite von 2.5 m und der Verlegung des Gehweges mit einer Breite von 2.5 m nach Norden wird ein Grundabtretungsvertrag geschlossen. Des weiteren wird die Verwaltung beauftragt, einen Erschließungs-/Städtebaulichen Vertrag abzuschließen hinsichtlich der Ausführung der Umbaumaßnahmen auf öffentlichen Grund durch den Antragsteller. Für die beseitigten Bäume sind entsprechende, im Plan dargestellten Ersatzpflanzungen zu leisten. Ein qualifizierter Freiflächengestaltungsplan ist noch vorzulegen. Die Bepflanzungen auf öffentlichen Grund werden angerechnet. Das LRA wird aufgefordert, die Betriebszeiten entsprechend in der Baugenehmigung zu beauftragen. Auf die westlich angrenzende Wohnbebauung ist besonders Rücksicht zu nehmen. (Beschluss: 13:0)

TOP 38.02/2 Neubau eines Bürogebäudes mit Überdachung, Fürholzener Strasse 9

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Auf die Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag der Lagerhalle wird verwiesen. Es wird angeregt, das sehr flach geneigte Dach zu begrünen. (Beschluss: 13:0)

TOP 38.03/3 Abriss und Neubau einer Doppelhaushälfte mit drei Wohneinheiten, Engelfhofstrasse 4, Dietersheim

Das gemeindliche Einvernehmen und die erforderlichen Befreiungen bzgl. der Wandhöhe 7 m (BP 6,50), Dachneigung 35° (BP max 25°), GFZ 0,25 (BP 0,4) und Überschreitung der Baugrenzen im Süden um 1 m und nach Westen mit einem zweigeschossigen Wintergarten (2 m x 4,30 m) werden erteilt. Die von den nördlichen Nachbarn geforderten Dinge hinsichtlich Verhinderung einer Einsturzgefahr sind vor Baubeginn einvernehmlich zu regeln. (Beschluss: 13:0)

TOP 38.04 Generalanierung u. Erweiterung Rathaus Eching - Beauftragung Leistungsphase 4 - „Eingabeplanung“ HOAI für die Architekturgemeinschaft Wehkamp-Köhler

Die Architekturgemeinschaft wird mit der Leistungsphase 4 beauftragt. (Beschluss: 13:0)

TOP 38.06 4. Änderung des Bebauungsplans # 6 „Nördliche Obere Hauptstrasse“ - Abwägung der in frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Bedenken und Anregungen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.

- Lohnsteuerhilfeverein -



Michael Steigerwald
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle Lohweg 30 | 85386 Eching

Tel. 089 / 379 29 882 | michael@lbv-steigerwald.de

An den westlich der Tiefgaragenrampe im Klosterweg festgesetzten Grünstreifen wird festgehalten, eine Verschiebung der Tiefgaragenrampe weiter nach Westen wird abgelehnt. (Beschluss: 10:3)

Die Höhe des Punkthauses wird nicht mehr reduziert, es bleibt bei der bisher festgesetzten Höhe mit 4 Vollgeschossen plus aufgesetzten Laternengeschoss. (Beschluss: 8:5)

Die Senkrechtparkplätze am Klosterweg werden um 5 m nach Osten verschoben, wie vom Grundstückseigentümer beantragt. (Beschluss: 7:6)

Das westliche Gebäude, in Nord-Süd-Richtung am Klosterweg, wird um 1 Geschoss reduziert und hätte somit nur noch 2 Vollgeschosse. (Beschluss: 1:12, damit abgelehnt)

Der vorgeschlagenen Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen wird unter Berücksichtigung der soeben betroffenen Beschlüssen zugestimmt. Die Verwaltung und die Planer werden beauftragt, die beschlossenen Änderungen in den Bebauungsplan einzuarbeiten, das schalltechnische Gutachten zu beauftragen und das Ergebnis vorzustellen. (Beschluss: 13:0)

TOP 38.07 Bebauungsplan # 70 Dietersheim „Am Mühlenweg“ - Abwägung der in der erneuten Auslegung vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, Satzungsbeschluss

Für den Bebauungsplan # 70 Dietersheim Süd-Ost „Am Mühlenweg“ wird der Satzungsbeschluss gemäß § 10, Abs. 1 BauGB gefasst. Die Verwaltung wird beauftragt, das Umlegungsverfahren beim Vermessungsamt Freising zu beauftragen. Weiter wird die Verwaltung beauftragt, eine Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt - Servicestelle München - hinsichtlich der Anbindung der neuen Erschließungsstrasse an die Staatsstrasse 2350 abzuschließen. (Beschluss: 13:0)

Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching, Neufahrn



Verbandsversammlung am 6. Juli 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 1 Bericht der Geschäftsleitung

Es wurden keine Aktivitäten aus dem Bereich Eching vorgetragen.

TOP 2 Bekanntgabe des vorläufigen Ergebnisses der Jahresrechnung 2016

Verwaltungshaushalt € 5.409.306,63, Vermögenshaushalt € 2.878.963,53. Die Herstellungsbeiträge (im Vermögenshaushalt des ZV) von der Gemeinde Eching belaufen sich auf € 106.870, geplant waren € 80.000.

TOP 4 Auftragsvergabe Fernwärmeleitung Kläranlage Grüneck

In der Kläranlage Grüneck soll künftig die Überschusswärme des Blockheizkraftwerkes zur solaren Trocknung des Klärschlammes genutzt werden. Dazu ist es erforderlich, die Heizungsanlage mit einer Fernwärmeleitung zur solaren Trocknungsanlage zu verbinden.

SCHULE

Laufen für Trinkwasser

Klaus Bachhuber/ Für Entwicklungshilfe in Madagaskar haben sich die Kinder der Grund- und Mittelschule an der Danziger Straße wieder ganz schön ins Zeug gelegt. Bei einem Sponsorlauf hat die ganze Schule Kilometer auf der Laufbahn absolviert. Zunächst gingen die Grundschüler an den Start, später die Mittelschüler. Weit über 40 Kinder waren aktiv. Für ihre Laufleistung hatten sie zuvor Sponsoren gewonnen, die jede Runde auf der Laufbahn der Schule honorierten. Das Geld geht an den Arbeitskreis Entwicklungshilfe, der es für seine Trinkwasserprojekte in Madagaskar verwendet. (Bild: K. Bachhuber)



Bundessieg bei "Big Challenge" für das OMG

D. Schopf/ Der "Big Challenge"-Englisch-Wettbewerb erfreut sich seit langem bundesweit großer Beliebtheit, mehr als 260.000 Schüler der ersten Lernjahre nehmen jedes Jahr teil, die meisten davon in den 5. und 6. Klassen. 2017 nun die Sensation: Burgi Brückl, 5b, vom Oskar-Maria-Graf-Gymnasium hat mit ihrer hervorragenden Leistung den Bundespokal der Fünftklässler gewonnen und wurde unter tausenden Teilnehmern die Siegerin.



Gratulation an die Siegerin: (von links) Stellvertretende Schulleiterin Juliane Stubenrauch-Böhme, Bundessiegerin Burgi Brückl, 5b, Englisch-Fachbetreuerin Susanne Schmerl. (Bild: OMG)



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Vermittlung durch:
Plattig & Winklmaier
Heidestr. 2, D-85386 Eching
Tel. 0 89.32 72 98 20, Fax 0 89.3 27 29 82 29
www.allianz-plattig-winklmaier.de



Hoffentlich Allianz.

Jetzt anmelden! Mit Spaß im **Schülerhilfe!** Das Original. Seit 1974. **Ferienkurs Lernstoff aufholen!** 10 Stunden für nur 39 € In wenigen Stunden Wissenslücken schließen Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten Gültig nur für Neukunden. Einmalig buchbar in den Sommerferien bis 31.7.17. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen o. staatlich geförderten Maßnahmen. 1 Ferienkurs=10x45 Min. (5 Doppelst.). www.schuelerhilfe-neufahrn.de Neufahrn: Bahnhofstr. 18a ☎ (08165) 19418

Abiturfeier am OMG - „AbiVegas – um jeden Punkt gepokert“



S. Hennig/ Im Rahmen eines feierlichen Festaktes in der Aula des OMG wurden am 30. Juni 93 Abiturientinnen und Abiturienten die Abiturzeugnisse überreicht. Zahlreiche Ehrengäste wünschten der Absolvierung 2017 für die Zukunft alles Gute.

Die OMG-Schulfamilie gratuliert allen Abiturientinnen und Abiturienten: Madeleine Ahrend, Christof Allebrodt, Vanessa Angermann, Helena Arndt, George Badur, Christin Ballenthin, Christian Beischl, David Berger, Manuel Berger, Kaya Bergmann, Janek Blankenburg, Nikolai Böhm, Moritz Braun, Sarah Busl, Christian Dafcik, Maximilian Dietlmeier, Elena Ecker, Clara Ellenrieder, Erik Erdmann, Carlos Esparza-Sanchez, Niklas Feind, Quirin Fichtner, Patrick Fiedler, Georg Fünfgelder, Kilian Gampfer, Simon Guldenkirch, Lisa Hanrieder, Christian Hans, Louis Hartinger, Michael Hechenberger, Raphael Kaiser, Alina Klessinger, Nicolas Kliesow, Moritz Köbl, Berra Koc, Sarah König, Juliane Kopf, Jan Köster, Nathalie Kretschmer, Jakub Krolkowski, Konstantin Kronberg, Melina Kufner, Franziska Lamina, Michaela Lang, Ronja Laubenbacher, Simon Leiß, Andrea Linke, Sophie Lösl, Ludwig Lüthje, Theresa Maier, Matea Majstorovic, Holly Mellet, Corvin Meyer, Tim Meyerhofer, Moritz Milla, Sören Moch, Ciara Moloney, Matthias Müller, Phillip Myslik, Ninus Nayis, Lukas Niklasch, Alexander Ottl, Dorothee Patsch, Felix Pfannes, Thomas Rankl, Teresa Rauner, Fiete Reuter, Nina Rogler, Cindy Rößler, Daniel Rößler, Kai Scharnweber, Jennifer Schmutzter, Sarah Schönhofer, Vivien Schroeder, Sabrina Siemer, Ajaypal Singh, Annika Stanitzok, Michelle Storz, Selina Strobl, Sabrina Trapp, Saim Ullah, Maria Ulverich, Selina Utz, van Brügge Lina, Laura Voit, Savadey Vong, Luisa von Zychlinski, Florian Weber, Anna Weithenauer, Fabian Wirth, Christopher Wrobel, Selma Wudi, Yanina Yim.

Für sehr gute schulische Leistungen wurden Carlos Esparza-Sanchez, Theresa Maier, Lisa Hanrieder, Sarah König, Nina Rogler, David Berger, Jennifer Schmutzter und Laura Voit geehrt.

Außerdem wurden zahlreiche Sonderpreise vergeben: Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft: Theresa Maier, Carlos Esparza-Sanchez
Preis der Gesellschaft Deutscher Chemiker: Quirin Fichtner, Deutsche Mathematiker-Vereinigung: Carlos Esparza-Sanchez
Biologie-Zukunftspreis: Kaya Bergmann, Goldene Nadel der römischen Wölfin: Theresa Maier, Seminararbeitspreis der TU München: Lina van Brügge
Folgende SchülerInnen wurden für ihr außerunterrichtliches Engagement, das das Schulleben sehr bereicherte, geehrt:
Schülersprecher/SMV: Matea Majstorovic, Clara Ellenrieder, Nina Rogler, Michelle Storz
Orchester/Chor: Carlos Esparza-Sanchez, Nathalie Kretschmer, Sophie Lösl, Corvin Meyer, Sören Moch, Ciara Moloney, Lina van Brügge, Christopher Wrobel, Ajaypal Singh, Cindy Rößler, Andrea Linke, Theater: Cindy Rößler, Janek Blankenburg, Technik: Jan Köster, Simon Leiß Tanzprojekt/Bewegungskünste: George Badur, Christin Ballenthin, Clara Ellenrieder, Melina Kufner, Ronja Laubenbacher, Sabrina Siemer
PLUS-Team: Christian Hans, Franziska Lamina, Sophie Lösl, Teresa Rauner, Vivien Schroeder, Selina Strobl, Laura Voit, Anna Weithenauer
Schulsanitäter: Georg Fünfgelder, Sarah König, Jennifer Schmutzter, Annika Stanitzok, OMG-Homepageteam: Laura Voit (Bild: OMG)

Lesung zum Todestag von Oskar Maria Graf

K. Lange/ Zum 50. Todestag von Oskar Maria Graf hat das Neufahrner Gymnasium seinem Namensgeber eine literarische Lesung gewidmet. Ulrike Roder, eine Freundin von Graf's Tochter, und der Starnberger Alt-Bürgermeister Ferdinand Pfaffinger lasen aus „Das Leben meiner Mutter“. Dr. Ulrich Dittmann, Vorsitzender der Oskar-Maria-Graf-Gesellschaft, gab eine Einführung zu der szenischen Lesung. Dazu gab es eine Bildpräsentation über die Schauplätze der Handlung. Tobias Schulz und Michael Heinzinger begleiteten den Abend musikalisch. (Bild: OMG)

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGSGESCHÄFT

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de





Von der Raupe bis zum Schmetterling

A. Summerauer/ Im "Haus für Kinder St. Andreas" konnte in der Schnecken-Gruppe vor einiger Zeit miterlebt werden, wie aus fünf gefräßigen Raupen wunderschöne Schmetterlinge wurden. Ein Schmetterlingsgarten-Set ermöglichte den Kindern, den Raupen beim Wachsen und Schlüpfen zuzuschauen. Die fünf kleinen Raupen Rodrigues, Roco, Rana, Rosi und Resi entwickelten sich im Becher, der mit Nahrung für sie ausgestattet war. Nach einer Woche im Becher konnten die Kinder der Familie Raupi beim Wachsen zusehen. Innerhalb weniger Tage hatten sich aus den ursprünglich nur einen Zentimeter langen Lebewesen kräftige Raupen entwickelt.



Dann begann das Puppenstadium. Die Raupen spannen eine Puppenhülle und hängten sich kopfüber am Deckel des Behälters auf. Nach ein paar Tagen Ruhe zogen die Schmetterlingspuppen in das Schmetterlingshabitat um. Nun hieß es warten, denn ohne Geduld geht es auch beim Schmetterlingezüchten nicht. Es dauerte noch ungefähr eine Woche, bis der erste Schmetterling zu schlüpfen begann. Der kleine Rodrigues war der letzte Schmetterling, der geschlüpft ist. Nach den ersten Flugversuchen und ein bisschen Ruhe sind Rodrigues, Roco, Rana, Rosi und Resi in die Freiheit entlassen worden.

Wir hoffen, unserer Familie Raupi in diesem Sommer noch oft in unserem Garten zu begegnen. (Bild: Kinderhaus)



KIRCHE

Pfarrfest mit festlicher Messe

I. Nadler/ "Dieser Musik könnte ich noch stundenlang zuhören", sagte eine Besucherin nach dem Ende des Pfarrfest-Gottesdienstes. Eine wunderbare musikalische Gestaltung des Gottesdienstes gelang der Chorgemeinschaft St. Andreas unter der Leitung von Kirchenmusiker Maximilian Betz und an der Orgel Mark Ehlert. Mit den kraftvollen Stimmen der Sängerinnen und Sänger und der zurückhaltenden Begleitung der Orgel begann die Liturgie mit dem Kyrie und steigerte sich zum fulminanten gemeinsamen Kyrie. Immer wieder wuchsen nach zartem Beginn die Stimmen zu raumfüllenden Klängen, begleitet mit einem eindrucksvollen Wechselspiel der Orgel. Dieses wundervolle Zusammenwirken bei dieser Messe in fis-moll von Charles Marie Widor verlieh dem Gottesdienst eine spirituelle Kraft, die sich auf die Kirchenbesucher übertrug und sie ergriffen zuhören ließ. Chorwerke von J. G. Reihnberger und Franz Liszt rundeten dieses sehr anspruchsvolle musikalische Gotteslob ab. Mit viel Applaus wurden die Akteure zum Schluss von den Kirchenbesuchern belohnt. Die Eucharistiefeier gestaltete Pfarradministrator Monsignore Dr. Robert Urland zusammen mit Ruhestandpfarrer Johannes Löb. Für Pfarrer Urland war es die letzte Messe, die er hier in Eching



offiziell abhielt. Er war Mitte letzten Jahres als Unterstützer gekommen, nachdem Pfarrer Norbert Weis aus gesundheitlichen Gründen die Stelle aufgeben hatte müssen.

Nun beim Pfarrfest wurde er von Pfarrgemeinderatsvorsitzendem Martin Wallner verabschiedet. Er bedankte sich bei Pfarrer Urland, dass er in einer schwierigen Situation immer wieder als „retternder Engel auf der A 9“ von seiner Pfarrstelle Allershhausen nach Eching geflüht ist, um hier auszuhelfen. Zum Dank überreichte Wallner dem bekennenden Autofan eine „Traumautofahrt mit



IMMOLESS
weniger ist mehr ...

Weniger ist **mehr**... steht für:
weniger Aufwand – weniger Kosten:
mehr Zeit für die wichtigen Dinge!

Wir haben bereits Ihren Mieter oder Käufer gefunden!

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@immoless.de oder Tel.: **089 - 200 300 77**

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden
(BMW, Pro7, Audi) Grundstücke, Häuser,
1-5 Zimmer-Wohnungen zum Kauf / Miete.

Ihr Immobilienpartner in Eching.

E-Mail: **info@immoless.de**
Internet: **www.immoless.de**

seinem Traumauto“ und zum Nachgenießen einen edlen Tropfen. Pfarrer Robert Umland verabschiedete sich mit netten Worten bei allen, die ihm hier beigestanden sind, und wünschte der Echinger Pfarrgemeinde weiterhin viel Freude und Zusammenhalt für die Zukunft.

Das anschließende Pfarrfest fand dann wegen Regens unter dem schützenden Dach der Arkaden, der großen Regenschirme und im Pfarrsaal statt. Viele Besucher standen mit Schirmen bedacht vor den Essens- und Getränkeausgaben und suchten dann schnell im Trockenen einen Platz zum Sitzen. Gefragt waren wieder die Steckerlfische, vegetarische Lasagne, Schweinebraten, Schnitzel oder Würstl und als Nachspeise die herrlich schmeckenden Torten der Landfrauen. Die Tombola des Sozialdienstes war auch heuer wieder gut bestückt, so dass jeder Loskäufer mit einem Gewinn rechnen konnte. Beim Stand der Pfarrjugend konnte man mit einer Miniarmbrust auf Hasen schießen und erhielt dafür ein kleines Präsent. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Musikkapelle St. Andreas, die ebenfalls unter den regensicheren Arkaden ihren Platz genommen hatte. Es war auch heuer wieder viel Arbeit von den vielen Helfern, dieses Pfarrfest auf die Beine zu stellen, aber allen hat es gefallen und geschmeckt und viele Besucher freuen sich schon auf das nächste Pfarrfest 2018. (Bilder: I. Nadler)



10. Hoagart im Pfarrhof

I. Nadler/ Ein herrlicher, lauer Sommerabend und schon wieder war der Hoagartn im Pfarrhof. Klaus Servi begrüßte die vielen Besucher an den Biertischen und unter den großen Schirmen heuer zum 10. Mal zu diesem schönen Fest mit den Worten „Der Herrgott muss ein Volksmusikant sein, weil er uns immer schönes Wetter beschert hat- herzlichen Dank dafür“.

Zünftig gings auch gleich los mit der Familienmusik Servi mit Vater Klaus, Mutter Gertraud und den Söhnen Johannes und Leonhard. Für die zweite Musikgruppe hatte Klaus Servi die „Neurosenheimer“ (auch zu lesen als „Neurosen“-Heimer) gewinnen können. Die drei Mädels Katrin, Marita und Kafl mit ihren abwechslungsreichen Instrumenten und der Tobi mit dem Kontrabass und der Tuba verbreiteten mit ihren lebendigen, lustigen Liedern, mit selbst geschriebenen Texten und Melodien gleich eine heitere Stimmung. Beim Lied über „Blöde Fragn“ haben sie auch die Männer und Frauen im Publikum abwechselnd mitsingen lassen, oder bei der musikalischen Stadtführung durch Rosenheim für ihre Stadt gewonnen.

Mit sehr unterschiedlichen Texten besangen die Musiker das allgegenwärtige Handy. Die Familie Servi hat in einer aktuellen, traurigen Moritat über einen Unfall mit einer Jaqueline erzählt, die am Ende mit dem Handy in der Hand bei Petrus vor der Himmelstür steht. Bei den Neurosenheimern beklagte sich beim Handylied eine Frau über ihren Mann, dass er „leider nur sei Handy streichelt und net mi“.

Die Familie Servi imponierte wieder mit ihren virtuos Instrumentalstücken und ihren originellen Liedern. Als „Hinterbauern Zenzi“ brachte auch diesmal Gertaud Servi die Zuhörer zum Lachen, als sie so ernsthaft und überzeugend über ihren Besuch in der „Arroganz-Arena“ bei einem Champagnerspiel berichtete, wo schon mal ein

Spieler ins „Jenseits“ lief. Diese lustigen Wortverdrehungen gingen auch weiter, als sie über eine „Church-Card“ referierte, auf der man Punkte für das Jenseits sammeln konnte, z. B. bei einer Beichte mit einer digitalen Tastatur oder beim Hallelujasingen in der Kirche. Mit viel Applaus bedankten sich die Besucher für diesen alljährlichen Auftritt, der immer mit großer Spannung erwartet wird.

Musikalisch ging es nach dieser lustigen Unterbrechung weiter und besonders bei den Hackbrett-Solos von Johannes Servi ging danach ein Raunen durch die Zuhörer über diese Virtuosität, mit der er spielte. Sein Bruder Leonhard an der Trompete und am Kontrabass stand ihm in nichts nach bei seinen Solostücken. Natürlich durften auch heuer die lustigen Reime und Witze von Klaus Servi nicht fehlen und sie amüsierten die Zuhörer zwischen den musikalischen Beiträgen.

Zum Schluss spielten beide Gruppen gemeinsam die Melodie von der „Alt'n Kat“, mit neuem Text von den Neurosenheimern, und verabschiedeten sich so vom Publikum, das natürlich noch einige Zugaben erklatschte. Es war ein sehr schöner, lustiger Abend mit virtuos Musikern und Sängern, den viele Hände vorher hergerichtet hatten. Mit einem Dank an diese Helfer ließ Klaus Servi diesen Abend ausklingen. (Bilder: I. Nadler)

Einkehrtag für Frauen: „Lilith, Evas wilde Schwester“

Alle Frauen und Mädchen aus den Pfarreien Hallbergmoos und Eching sind sehr herzlich zum Einkehrtag mit den Pastoralreferentinnen Angelika Brunnhuber und Maria Lutz am Samstag, den 23. September 2017, von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Hallbergmooser Pfarrei St. Theresia, Kuratie Goldach "Herz Jesu", Pfarrheim: Hauptstr. 58 neben der Kirche, eingeladen.

Im Alten Testament (Jesaja 34,14) wird Lilith als weiblicher Dämon (die Nächtliche) erwähnt. In der christlichen Bibel suchen wir ihre Gestalt vergebens. Dennoch hinterlässt sie Spuren in der europäischen Kunstgeschichte, in der Literatur und in unseren Köpfen. Ganz neue Bedeutung gewinnt sie heute, v.a. in der Esoterik. Warum? Und warum bemühen sich jüdische und christliche, feministische Theologinnen um ihre Rückgewinnung, wollen ihre Gestalt heraus lösen aus dem Schattenbereich und den kulturellen Verwerfungen in der überkommenden Tradition? Diese Fragen wollen wir uns stellen.

Wir bitten um feste Anmeldung bis Samstag, 16.09.2017, über eines der beiden katholischen Pfarrbüros.

Hallbergmoos: Tel.: 8011/998838-0 oder pv-hallbergmoos@erzbistum-muenchen.de

Eching: Tel.: 089/3790761-0 bzw.

St-Andreas.Eching@erzbistum-muenchen.de

HASCHKE HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Umlandstr. 12 info@haschke.com



Eine gute Gelegenheit

K. u. S. Wankner/ „Wess das Herz voll ist, des geht der Mund über“ (Matthäus 12). Deshalb wollen wir erzählen, wie erfüllend und bereichernd es ist, den Gottesdiensten als Kirchenchor einen musikalischen Rahmen zu geben, und dazu einladen, bei der Chorgemeinschaft St. Andreas mitzumachen.

Es waren die großen Geister der Musikgeschichte, die uns die Musik bescherten, welche wir mit unserem Chorleiter einstudieren. Es ist faszinierend, was dieser noch so junge Mann dabei in uns zu wecken im Stande ist, wie er das Genie dieser Menschen und deren hohes Maß an Erkenntnis des Glaubens zu vermitteln weiß. Noch verblüffender ist, dass wir fast spielerisch Musik einstudieren, von der man kaum glauben würde, dass wir das hinbekommen. Zumindest die Kirchenbesucher wissen: Wir schaffen es immer wieder, auch wenn wir manchmal Unterstützung von ehemaligen Domsopranen benötigen, denn es sind vor allem die Männerstimmen, die zu schwach besetzt sind. Das sollte aber Frauen nicht davon abhalten, zu uns zu stoßen. Chor-

klang lebt von der Fülle und diese kann nur entstehen durch eine Vielzahl an Mitwirkenden. Ist es nicht mühsam, regelmäßig zur Probe zu gehen und dann auch noch 12 bis 15 Gottesdienste im Jahr sowie Sonderaufführungen zu bestreiten? Wie falsch man liegen kann! Wir kennen in unserem Chor niemanden, der die Proben und das Singen bei den Gottesdiensten nicht als Bereicherung empfände. Klar, wir fühlen uns auch manchmal zu müde, um am Donnerstag nach einem langen Arbeitstag noch zur Probe zu gehen. Nur, nach der Probe sind wir erholt, geistig und körperlich wieder frisch und seelisch erquickt. Die Gottesdienste, bei denen wir im Lauf des Kirchenjahres mitwirken dürfen, lassen einen das Evangelium in einer Breite erleben und verstehen, wie es sonst kaum denkbar wäre. Was wäre eine Karwoche mit ihrem abschließenden Osterfest, dürften wir nicht dabei sein am Gründonnerstag und Karfreitag, könnten wir unsere Freude nicht herausbringen an Ostern. Ja, wir erlernen Musikstücke, bringen sie in Gottesdienste ein und profitieren dadurch, indem wir an Geist und Seele wachsen. Dass Singen zudem der körperlichen Gesunderhaltung dient, belegen verblüffende wis-

senschaftlich fundierte Untersuchungsergebnisse. Nach außen mögen wir als geschlossene Gemeinschaft wirken, an die man sich nicht so recht herantrauen mag. Wir würden uns eher als verschworene, aber für neue Mitwirkende absolut offene Gemeinschaft ansehen. Wir haben unterschiedlich intensiv auch privat miteinander zu tun. Wir erfahren gerade in den letzten Monaten, wie belebend Neuzugänge wirken, wie sie neue Anliegen und Aufgaben mit sich bringen und wie sich so unsere Chorgemeinschaft weiterentwickelt, stabiler wird und auch besser.

Dieser Weg soll weitergehen. Wir laden deshalb alle ein, bei uns mitzumachen. Nach den Sommerferien Mitte September (14. 9. um 19.45 Uhr) beginnen im Pfarrheim die Proben für die Gottesdienste im Herbst und für Weihnachten: Eine gute Gelegenheit zum Einstieg! Sie brauchen übrigens keine Bedenken zu haben bezüglich Ihres womöglich nicht perfekten sängerischen Könnens. Unser Chorleiter Max Betz macht mit uns vor jeder Probe Stimmbildung, so dass schon nach kurzer Zeit selbst bei Ungeübten richtiges Singen gelingt. (Kontakt über Kristina und Simon Wankner, 08133/90 83 88 und 08133/ 91 85- 20).



Die Chorgemeinschaft St. Andreas beim Pfarrfest heuer. (Bild: I. Nadler)

Kuchenverkauf der Firmlinge

I. Nadler/ Eine gute Tradition ist der alljährliche Kuchenverkauf der Firmlinge nach einer Messe vor der Kirche. Auch heuer haben sich einige der 37 Firmlinge wieder bereit erklärt, mit ihren Gruppenleitern dies durchzuführen. Vor der Kirchentür boten sie ihre köstlichen Kuchen zum Kauf an.

Nach der Hl. Messe versorgten sich die Kirchenbesucher mit den Kuchen. Heuer wird der Erlös an die "Tafel" spendet. Herr und Frau Moldenhauer, die die "Tafel" in Hallbergmoos von Eching aus versorgen, freuten sich über dieses Engagement der Firmlinge.

Sie erzählten den jungen Leuten, dass es ca. 60 "Tafel"-Helfer gibt, die für etwa 300 Leute das umfangreiche Angebot organisieren. In Eching haben sie einen älteren Bus gekauft, damit die Leute jeden Mittwochnachmittag nach Hallbergmoos transportiert werden können. Ab Montag sammeln die Helfer bei Supermärkten, Bäckern, Metzgern und Bauern die Lebensmittel ein, die dann in Hallbergmoos zu einem geringen

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.



PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN



GÖTZ-APOTHEKE ECHING

Filialleitung: Wolfgang Betz
Inhaber: Robert Götz
Untere Hauptstraße 5, 85386 Eching
☎ 089 3192119
✉ post.eching@goetz-apotheke.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Do: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 19:00
Di, Mi, Fr: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 18:30
Sa: 9:00 - 13:00

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

www.goetz-apotheke.de

UNSERE LEISTUNGEN AUF EINEN BLICK

- Zeit für individuelle Beratung
- Umfangreiche Fachkompetenz in allen Bereichen durch mehr als 70 Mitarbeiter im Götz Filial-Verbund
- Täglicher Lieferdienst
- Hohe Warenverfügbarkeit
- Regelmäßige Angebote
- Parkplätze direkt vor der Apotheke

WOLFGANG BETZ
Apotheker
Filialleitung Eching





Betrag von den bedürftigen Menschen gekauft werden können. Mit dem Kuchenverkauf kamen 325 Euro zusammen, die benötigt werden z.B. für die Versicherung des Buses. Ein herzliches Vergelt's Gott gab es für die jungen Leute dafür. (Bild: I. Nadler)



evangelische Kirchengemeinde

Sommerfest der SeniorInnen am Mittwoch, den 2. August, ab 11:30 Uhr

Die SeniorInnen unserer Gemeinde treffen sich zu einem Mittagessen mit Gegrilltem und anschließendem Kaffee und Kuchen. Bei schönem Wetter findet das fröhliche Beisammensein im Garten des Gemeindezentrums statt. Wir holen Sie gerne ab, wenn Sie uns Bescheid geben. (Frau Bause, Tel.: 319 22 80, oder ev. Pfarramt, Tel.: 319 49 59)

Grillfest für alle Daheim-Gebliebenen am Donnerstag, den 2. August, ab 18 Uhr

Ein gemeinsamer Grillabend für alle, die Lust haben auf ein geselliges Beisammensein bei leckerem Essen. Für Getränke ist gesorgt, über Ihren Beitrag zum Buffet und zur guten Stimmung freuen wir uns. Bei jedem Wetter herzliche Einladung ins ev. Gemeindezentrum.

Steckerlfisch

Im Juni, Juli, August
jeden Freitag von 11-14 Uhr
auf der Gartenterrasse
oder zum Mitnehmen

Öffnungszeiten:
Di. - Fr.: 8-12 und 13-18 Uhr
Sa.: 7-12 Uhr
Mittwochnachmittag
geschlossen

Forellenhof
Nadler

Fischzucht & Feinkost aus Eching
Anton und Brigitte Kurz
Am Forellenhof 1, 85386 Eching
Tel.: 0 81 33 / 64 67
www.forellenhof-nadler.de

Frauenbund spendete 4500 Euro

Klaus Bachhuber/ Beim Weiberfasching und beim Kinderfasching 2016 und 2017 hat der Katholische Frauenbund St. Andreas wieder stolze 4500 Euro Erlöst. Der Jubiläumsfasching zum 30-jährigen Bestehen des Weiberfaschings heuer hatte mit vollem Saal dabei ein Rekordergebnis gebracht. Beim monatlichen Frühstück des Frauenbunds im Juli im Pfarrsaal wurde das Geld an acht Kinderbetreuungseinrichtungen aus der Gemeinde und ein ambulantes Kinderhospiz gespendet. Die Einrichtungen stellten sich dabei jeweils kurz vor.

Jeweils 500 Euro erhielten die Hortgruppe im "Haus für Kinder Sankt Andreas", die Schulkindergruppe im "Haus des Kindes Sonnenschein", der Gemeindehort an der Heidestraße, die Hortgruppe in der Kindertagesstätte "Wunderland", Gemeindekindergarten, Krippengruppe und Hortgruppe im "Löwenzahn" in Dietersheim, der Gemeindekindergarten "Sonnenblume" in Günzenhausen, und das Ambulante Kinderhospiz München.



Bei der Scheckübergabe: (v. li.) Sybille Merx aus der Bezirksleitung der Johanniter, Träger des "Wunderlands" und von Krippe und Hort in Dietersheim, Zweite Frauenbunds-Vorsitzende Renate Schinnerl, Stefanie Figel vom "Löwenzahn" in Dietersheim, Stefan Tiebel vom Gemeindehort, Vera Peterleit von der "Sonnenblume" in Günzenhausen, Susi Grassl vom Hort St. Andreas, Svenja Gruse von Krippe und Hort Dietersheim, Alyssa von Sanden aus dem "Wunderland" und Frauenbund-Vorsitzende Irmgard Müller. (Bild: K. Bachhuber)

KULTUR

Autorenbegegnung mit Annette Roeder in der Gemeindebücherei

Kennst du eigentlich die Krumpflinge schon? Das sind kleine, grüne, wuschelige Wesen, die im Keller einer alten Villa hausen. Sie sammeln Menschen-Schimpfwörter und brauen sich ihr Lieblingsgetränk, den „Krumpftee“, daraus und sollen auch eigentlich gemein sein und Streiche machen...doch da gibt es auch Ausnahmen...

Die Schöpferin der Krumpflinge, die Münchner Kinderbuchautorin Annette Roeder, las in einer kurzweiligen Lesung für die Dritten Klassen der Schule an der Danziger Straße aus einem Band ihrer nunmehr 7-teiligen lustigen Kinderbuchreihe. In „Egon schwänzt die Schule“ hilft Egon, der



eigentlich für einen Krumpfling viel zu nett ist, seinem Menschenfreund Albi, als er von einem Mitschüler gemobbt wird.

Für die Viertklässler hatte die sympathische Autorin eine aufregende Feriengeschichte mitgebracht. „Ferien im Schrank“ handelt von einer nicht ganz normalen Familie: ihr Haus ist alt, die Möbel noch älter. Als dann auch noch das Klo verstopft, hat Anton eine geniale Idee: Beim Möbelparadies Couch & Co. sind bestimmt noch Zimmer frei. Antons Familie ist Feuer und Flamme – und es beginnen abenteuerliche Sommerferien im Möbelhaus... Spannend war zu hören, dass Annette Roeder bei der Recherche für diesen Kinderroman IKEA in Eching besuchte, das sie von ihrer Kindheit her noch kennt.

Nach den Lesungen, die ganz gespannt und mit vielen Zwischenlächern verfolgt wurden, durften die Schüler Fragen stellen und nutzten die Gelegenheit, einmal einer echten Autorin zu begegnen, auch ganz eifrig. „Ferien im Schrank“ wurde übrigens mit dem Literaturpreis „Kalbacher Klaperschlange“ ausgezeichnet. (Bild: Bücherei)

"Echinger Bigband"-Konzert

Heinz Müller-Saala/ Alle Plätze im Saal waren besetzt, nur noch einige Sitze auf der Empore waren frei, als Bernd Ulrich, der Bandleader der Echinger Bigband, zusammen mit seinem Co-Moderator Jack Coenen, Posaunist und Jazzdozent am Maastricher Conservatorium, zusammen mit den Musikern die Bühne betraten. Begonnen wurde mit "Up to Date", gefolgt von "Little Brown Jug", "Serenade in Blue", "American Patrol", "Blue Skies", "September Song", "String of Pearls" (einem Ohrwurm von Glenn Miller), "Boom Shot" und dem Abschluss vor der Pause "Skim Deep", wo Werner Schmitt wieder einmal mehr als 7 Minuten seine Schlagzeug-Instrumente zum Dröhnen, Donnern, Klirren, Schepfern, Rumpeln, Rasseln, Trommeln usw. usw. brachte. Dass man danach eine Pause einlegen musste, dafür war auch das Publikum dankbar – so ein Schlagzeug-Solo muss verarbeitet werden! Nach der Pause folgte "Sunrise Serenade", gefolgt von "Yours is My Heart Alone", "Stardust" und



Der belgische Posaunist und Bandleader Jack Coenen, der zusammen mit Bernhard Ulrich an diesem Abend die Echinger Bigband aktivierte, ihr Bestes zu geben, was das Publikum immer wieder mit ausdauerndem Applaus honorierte. (Bild: H. Müller-Saala)

Echinger Forum 07/2017

"Marie", wo Jack Coenen, wie bei der "Serenade in Blue", sein Talent als Jazz-Sänger bewies. Es folgten "Song of India", "Clarinet a la King", "You made me Love You" und der legendäre "St. Louis Blues March" von W.C. Handy, der durch Glenn Miller zu einem Ohrwurm wurde und von vielen anderen Bigbands – wie Paul Kuhn, Max Greger und Hugo Strasser – in jedem Konzert zu hören war.

Letzte Melodie war "Adios". Danach folgten die beiden Zugaben: "In the Mood" und "Moonlight Serenade", Evergreens, ohne die die Echinger Bigband nicht bis zum nächsten Konzert am 2. Juli 2018 verabschiedet werden konnte.

Ferienzeit ist Lesezeit! – Sommerleseclub in der Bücherei



Startschuss für den diesjährigen Sommerleseclub: noch bis zum 11. September habt ihr, liebe Kinder und Jugendliche ab der 2ten bis zur 8en Klasse, die Möglichkeit, an dieser Aktion teilzunehmen. Exklusive Buchausleihe – vielseitige Buchauswahl – Spaß am Lesen – Tolle Preise: So lässt sich der Sommerleseclub der Gemeindebücherei Eching zusammenfassen.

Und so funktioniert es:

Anmeldung: ab sofort möglich in der Gemeindebücherei Eching

Buchausleihe: geht bis zum 11. September. Für den Sommerleseclub haben wir eine Vielzahl an aktuellen Büchern angeschafft, die nur von den Teilnehmern des Leseclubs ausgeliehen werden können. Wer in dieser Zeit mindestens drei Bücher gelesen und bewertet hat, erhält eine Urkunde.

Bei der Abschlussfeier am 22.9. um 18 Uhr werden aus den abgegebenen Bewertungszetteln tolle Preise verlost. Mach mit!

Unsere Öffnungszeiten

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr; www.eching.de/buch

Sonntagsöffnung im August: am 6.8. von 11 - 12 Uhr

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75l

Wein und More
Marienstr. 6 · Eching · 089/319 028 11 offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

"Ella" & "Schorsch", Nachtrag

Traudel Mandausch/ Zu meinem außerordentlichen Bedauern ist mir, sozusagen „im Eifer des Gefechts“, beim Schreiben der Kritik über die zwei Theaterstücke (im vorigen "Echinger Forum") entgangen, dass der Name der Regisseurin, Sigi Hollik, leider unerwähnt blieb. Frau Hollik hat wieder einmal bewiesen, dass durch geschickte Auswahl und künstlerische Umsetzung der Stücke auch ein kleines Ensemble wie die Theaterwerkstatt Eching in der Lage ist, fesselndes Theater zu machen. Dies zeigten auch die positiven Reaktionen nach der Aufführung des aktuellen Stücks.

VOLKSHOCHSCHULE

vhs Volkshochschule Eching e.V.
Roßbergerstr. 8 85386 Eching

Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger

Leitung: Doris Fähr

Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Claudia Mateo, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Im August finden Sie noch drei Angebote aus dem Sommersemester, in denen es noch freie Plätze gibt:

Airbrush - Ferien-Workshop (8 - 15 J.)

Malen mit der Sprühpistole (E6210)

Workshop Do. 10.8. von 11-14 Uhr

Wie ein Tourist mit dem Radl durch München (E1418) Radltour für Erwachsene und auch große Kinder ab 10 Jahren am Do. 10.8. von 11:30-16 Uhr

Exhibition on Screen -

Van Gogh: Eine neue Art des Sehens

In Kooperation mit dem Cineplex Neufahrn am So. 20.8. von 12:40-14:10 Uhr.

Das neue Herbstprogramm der Volkshochschule Eching ist ab sofort wieder für alle Interessierten online gestellt und im Internet zu buchen. Ein abwechslungsreiches Angebot aus beliebten und bewährten Kursen und ganz neuen Veranstaltungen erwartet Sie und lädt zum Mitmachen ein. Schauen Sie mal rein!

Unter www.vhs-eching.de können Sie sich Ihre Lieblingsangebote aussuchen und sich online auch gleich Ihren Platz sichern. Für alle, die lieber das gedruckte Heft in Händen halten und ausführlich darin schmökern wollen, ist natürlich in

E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68

Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com



gewohnter Weise gesorgt. Das druckfrische Heft wird ab Anfang September im Gemeindegebiet kostenlos zur Mitnahme ausliegen. Während der Ferien ist die Geschäftsstelle der vhs Eching im August nur sporadisch geöffnet, ab September steht das Team wieder in gewohntem Umfang zur Verfügung.

Volkshochschule Eching berät zur Bildungsprämie

D. Fähr/ Die Förderkonditionen im Bundesprogramm Bildungsprämie haben sich zum 01. Juli 2017 verändert. Dadurch entstehen deutlich verbesserte Bedingungen für den Einsatz der Bildungsgutscheine, denn einige Einschränkungen werden nun aufgehoben:

Bisher war die Höhe der Weiterbildungskosten auf € 1000,- beschränkt. Diese Grenze wird aufgehoben, wie auch das Mindestalter von 25 Jahren. Es ist nun nicht mehr nur die Ausstellung eines Bildungsgutscheins alle 2 Jahre, sondern jährlich möglich. Das Programm wird für Altersrentner/innen sowie für Pensionäre/innen geöffnet. Eine weitere Änderung erlaubt nun, die Zusammenfassung mehrerer Maßnahmen unter einem inhaltlichen Weiterbildungsziel. Diese werden dann als Kursbündel gemeinsam behandelt.

Allgemein gilt weiterhin, dass dieses mit dem Ende 2008 aufgelegte und inzwischen zweimal verlängerte bundesweite Programm der Bildungsprämie individuelle berufliche Weiterbildungsmaßnahmen fördert. Ziel ist es, insbesondere das Bewusstsein und die Eigeninitiative für Weiterbildung im eigenen beruflichen Lebenslauf zu stärken. Weiterbildungsinteressierte, die die Fördervoraussetzungen erfüllen, können einen 50%-igen Zuschuss zu den Kursgebühren erhalten – maximal jedoch 500 €. Das Programm wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds kofinanziert.

Die vhs Eching ist eine der bundesweit über 500 Beratungsstellen, in denen der Prämiegutschein kostenlos ausgegeben werden darf und die einzige im Landkreis Freising. Nach einer Prüfung der Förderfähigkeit (Einkommensobergrenze, Berufstätigkeit, Weiterbildungswunsch) kann der Gutschein gleich mitgenommen werden. Er ist sechs Monate gültig und kann für eine beruflich relevante Fortbildung eingesetzt werden. Weitere Informationen: www.bildungspraemie.info oder bei der Volkshochschule Eching unter 089-3191815.

VEREINE

Jugendsommerturniere des TSV Eching waren ein voller Erfolg



P. Hanrieder/ Drei Tage herrschte am TSV-Sportgelände an der Dietersheimer Straße „Ausnahmestandard“ mit insgesamt acht Jugendturnieren und zwei weiteren Spielen der Großfeldmannschaften.

Freitag, Samstag und Sonntag waren am zweiten Juliwochenende insgesamt 55 Mannschaften zu Gast in der Zebra-Arena und zeigten ihre Tricks und Finten. Ein tolles Helferteam aus Eltern und Jugendtrainern mit rund 50 Personen sorgte für prima Stimmung und beste Organisation der Turniere. Angefangen von den TSV-Bambini bis zur U17 wurden alle Spiele im TSV-Stadion durchgeführt und verletzungsfrei beendet. Alle Turnierspiele wurden von den Schiedsrichtern des TSV bei hochsommerlichen Temperaturen souverän geleitet.

Zudem feiert der TSV Eching sein 70-jähriges Vereinsbestehen und auch die Erste und Zweite Herrenmannschaft präsentierten sich mit Spielen gegen Wolfratshausen bzw. gegen den Nachbarn SV Dietersheim. Rudi Hauke, Vorstand des TSV Eching, freute sich über die erfolgreiche Jugendarbeit im Verein: „Wir haben an diesem Wochenende mit allen Mannschaften insgesamt über 500 Kinder auf dem Sportgelände des TSV zu Gast gehabt und für tolle Stimmung bei den Turnieren gesorgt. Mein Dank gilt all unseren Helfern und Jugendtrainern für die hervorragende Jugendarbeit beim TSV Eching und die perfekte Organisation über das ganze Wochenende.“ (Bild: J. Harenburg)



Einen besonderen Höhepunkt gab es am Freitagabend, als die U13 den Turniersieg in einem gut besetzten Teilnehmerfeld nach Eching holte. Matchwinner war Axel Roos, der im Finale gegen den SV Lohhof den Siegtreffer erzielte. (Bild: S. Kerschler)

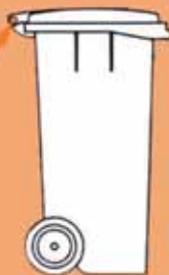
Lassen Sie Ihre BIO-Tonne von uns reinigen

Steiger

**Biotonnen-
Reinigungs-
Marke**

Zur Reinigung der Biotonne, diese Marke am Tonnengriff befestigen.

Reinigung in den Monaten April bis Oktober.



Bestellen Sie Ihre Marken telefonisch 08165/ 99 73 50 oder per Email: info@steiger-entsorgung.de

Mindestabnahme 5 Stück

Steiger

Weihenstraße 9 • 85354 Freising-Achering
Tel: 08165 - 99 73 50



Das Mannschaftsfoto 2017/18: Obere Reihe (v.l.): Felix Chowanietz; Tim Rebenschütz; Nico Häcker; Alex Schantz; Dennis Popowitsch; Marcel Kropp; Kevin Stoiber, Marco Dohms, Daniel Hahner; Mitte: Kai Adamek (Physio); Hans Wieser (Stadionsprecher); Jens Holzapfel (Betreuer); Andreas Neumeier; Christian Trasberger; Rupert Poschenrieder; Jose Maxi Andrade Ceballos; Daniel Steinacher (Spielertrainer); Gerhard Lösch (Trainer); Marcus Heiss (Abteilungsleiter); Sitzend: Tugay Karabazar; Tobias Gürtner; Raphael Schneider; Christian Mayer; Alexander Strecker; Ali Kestler; Florian Höltl; Severin Ramstötter; Yakhya "Hansi" Diop; Maximilian Beer. Es fehlen: Ante, Basic; Philipp Schuler; Leon Franz. (Bild: G. Beer)

1. Mannschaft des TSV Eching für Neustart gut vorbereitet

W. Klar/ Nachdem die 1. Mannschaft des TSV Eching in den letzten Jahren stets um den Klassenerhalt in der Fußball-Landesliga kämpfen bzw. bangen musste, ist man heuer nach der verlorenen Relegation sogar etwas erleichtert, dass die Elf in der Saison 2017/2018 eine Klasse tiefer – in der oberbayerischen Bezirksliga Nord – spielt und damit vor einem Neuanfang steht.

Dafür hat die Vereinsführung zwei neue Übungsleiter gewinnen können: Gery Lösch ist neuer Coach an der Seitenlinie, während sein Co-Trainer Daniel Steinacher auf dem Rasen direkt in das Spielgeschehen eingreifen kann. Auch im Mannschaftskader hat es erhebliche Veränderungen gegeben. Sieben Spieler (Florian Bittner, Marko Juric, Jan Strehlow, Marius Anghelache, Manuel Stangl, Özgül Alpay und Gonzalo Del Valle) haben sich anderen Vereinen angeschlossen. Darüber hinaus hat der langjährige von den Gegnern gefürchtete Echinger Stürmer Fabijan Hrgota mit 40 Jahren seine Karriere beendet. An deren Stelle frischen etliche Neuzugänge den Kader auf: Alexander Strecker (SV Buch), Andreas Neumeier (FC Aschheim), Tobias Gürtner (VfB Hallbergmoos), Tugay Karabazar (TSV Ottobrunn); Andrade Ceballos Maxi (FC Alte Haide); Kevin Stoiber (SV Mering); Christian Mayer (TSV Murnau); Felix Chowanietz (FC Neufahrn). Zusätzlich sind Dennis Popowitsch von der 2. Mannschaft sowie Leon Franz, Alexander Schantz und Marcel Kropp aus der eigenen Jugend in die 1. Mannschaft aufgerückt.

Den beiden neuen Trainern ist es gelungen, das stark veränderte Team neu zu formieren und die Spieler zu motivieren. Dies hat sich auch bei den bisherigen Testspielen gezeigt, vor allem beim hoch verdienten 1:1-Unentschieden gegen den Bayernligisten BCF Wolfratshausen.

Die Echinger Elf ist zwar für den Neustart gut vorbereitet, strebt aber vorerst lediglich einen Platz im oberen Tabellendrittel an, da die Liga als sehr stark eingeschätzt wird. Unabhängig von der Platzierung wollen die Spieler vorrangig attraktiven Fußball in Eching bieten und wären dankbar, wenn sie auch weiterhin vom Echinger Publikum bei ihren Heim- und auch Auswärtsspielen in der näheren Umgebung zahlreich unterstützt würden. Weiter Informationen: www.tsv-eching.de

Erfolgreicher Kabarett-Abend mit Dieter Baumann

R. Hauke/ Vor 25 Jahren feierte er seinen Olympiasieg über 5000 m in Barcelona. Jetzt kam er zum 70-jährigen Bestehen des TSV nach Eching - Dieter Baumann mit seinem Kabarettprogramm „Die Götter und Olympia“. In der Gaststätte „Echinger Einkehr“ waren über 100 Zuschauer begeistert. Es gab lustige Gags, ironische Texte, aber auch kritische Anmerkungen in Richtung Funktionäre (die „Götter“). Und auch die Echinger bekamen „ihr Fett weg“. Zum einen die Fußballer des TSV Eching e.V., die von Baumann nochmals mit dem Sieger des Relegationsabstiegsspiels konfrontiert wurden, genauso wie Lisa aus dem Publikum, die immer wieder auf nette Art und Weise einbezogen wurde, bis sie zuletzt zusagte, eine Laufgruppe zu gründen. Ein Highlight war der spontane Auftritt von Christoph Gürtner, der, nachdem Baumann das Publikum animiert hatte, einen 4-Zeiler vorzutragen, ihn mit einem 8-Zeiler über-raschte und riesigen Applaus bekam.

Gut verstanden haben sich der sportliche Bürgermeister Sebastian Thaler und Dieter Baumann, die sich nach der Veranstaltung noch lange bei einem (alkoholfreien?) Bier unterhielten. Vom Vereinsvorstand Rudolf Hauke bekam Baumann lebenslangen freien Eintritt bei Heimspielen zugesagt und eine Anstecknadel für seinen Originalhut vom olympischen Turnier.



kompetent · diskret · seriös
Ihr Partner vor Ort

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis

Sie sparen sich
Zeit und Geld



Für Verkäufer kostenfrei!



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Telefon 08165/909 600



Auf geht's zum 9. Waaghäusfest

H. Schlamp/ Die Waaghäusfreunde laden am 19.08.2017, diesmal schon ab 13.30 Uhr, alle Bürger aus nah und fern zu ihrem traditionellen „Waaghäusfest in der Waagstraße in Eching“ ein. Das Thema lautet in diesem Jahr „Obsternte und –verwertung“.

Bereits ab 13.30 Uhr wird zum Mittagessen mit Gegrilltem und Schweinebraten eingeladen. Natürlich werden auch dieses Jahr wieder die Landfrauen für Kuchen und Kaffee sorgen und mit ihren Köstlichkeiten so manches Leckermäulchen erfreuen. Günter Lamme und Klaus Widhopf informieren die Gäste mit einer Fotoausstellung „Das Obere Dorf“ und mit interessanten Geräten aus dem Museumskeller.

Wir freuen uns, dass wir zum ersten Mal den Musikverein St. Andreas aus Eching engagieren konnten, der für gute Stimmung und Unterhaltung sorgen wird. Schon jetzt bedanken wir uns bei der Gemeinde Eching und dem Bayerischen Bauernverband für die Übernahme der Schirmherrschaft.

Wir hoffen, dass Petrus uns ein schönes Wetter schickt und freuen uns, Sie willkommen zu heißen.

Sommerfest Kleingartenverein Eching - so schnell ist wieder alles vorbei

M. Freinberger/ Wir können auch dieses Jahr wieder auf ein gelungenes Sommerfest zurückblicken. Trotz sommerlicher Hitze sind viele Gäste unserer Einladung gefolgt und waren dabei.

Bereits am Freitag wurden die Zelte aufgestellt und am Samstagmorgen hatten sich zahlreiche Helfer eingefunden, so dass der Aufbau schnell erledigt war. Um 14.00 Uhr ging es dann mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen los. Ab 17 Uhr freuten sich unsere Grillmeister über den reißenden Absatz der Nackensteaks vom Grill sowie der Fleischspieße. Selbst 17 kg unseres selbst gemachten Kartoffelsalats waren schnell aus.

Und so sagen wir "Danke" an alle diejenigen, die so tatkräftig zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben, und auch an alle Gäste, ohne die ein Fest auch nicht möglich wäre. Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Willkommen zum Sommerfest des Kleingartenvereins. (Bild: Verein)



Clubausflug und Präsidentenwechsel



D.Zillgitt/ Bei herrlichem Kaiserwetter starteten die Lions des LC Eching ihren Ausflug am Hof von Präsidentin Maria Riemensberger in Richtung Niederbayern. Zuerst stand der Besuch der Kathedrale in Niederalteich auf dem Programm. Unsere Lionsfreundin Elfriede Liebl hatte eine Privatführung mit Josef Kastenhuber organisiert. Er erzählte viel Wissenswertes um und über die Kathedrale. Anschließend ging es weiter zum gemeinsamen Mittagessen nach Langfurth. Am Nachmittag waren alle Clubmitglieder bei unseren Lionsfreunden Elfriede und Dr. Helmut Liebl eingeladen. Als Dankeschön dafür überreichte unsere Präsidentin Maria Riemensberger einen bunten Blumengruß.

Bei ihrer Abschiedsrede dankte Riemensberger allen Clubmitgliedern für die tolle Zusammenarbeit und vor allem für den Zusammenhalt innerhalb des Clubs. Getreu ihrem Motto „Helfen mit Herz“ stand für sie "Special Olympics" im Focus ihres Präsidentenjahres. So konnten insgesamt € 3000 an Frau Brehmer, Geschäftsführerin von "Special Olympics Bayern", im Laufe des Jahres übergeben werden. Stellvertretend für alle Mitglieder wurde Oliver Schlenker und Dagmar Zillgitt ein Award verliehen. Oliver Schlenker wurde für besondere Verdienste anlässlich der durchgeführten Activities im Lionsjahr 2016/17 ausgezeichnet. Dagmar Zillgitt erhielt den Bulletin-Award für hervorragende Pressarbeit.

Die letzte Amtshandlung für Maria Riemensberger war die offizielle Übergabe der Präsidentennadel an den neuen Präsidenten Oliver Schlenker für das Lionsjahr 2017/18. Im Gegenzug erhielt sie die Past-Präsident-Nadel. „Es war ein wundervolles Jahr. Ganz besonders bedanken möchte ich mich für den unvergesslich schönen Präsidentenabschied und die liebevollen Geschenke“, resümierte sie zum Schluss.

Der neu ins Amt eingeführte Lions-Präsident 2017/18 Oliver Schlenker betonte in seiner Antrittsrede die große Verbundenheit aller Mitglieder. Im Anschluss stellte er seine neu formierte Präsidenten-Crew vor. „Ich freue mich auf ein tolles Jahr und auf eine bereichernde Zusammenarbeit.“



Präsidentenwechsel beim Lions-Club Eching: (v. l.) Dagmar Zillgitt, Elfriede und Dr. Helmut Liebl, Marianne Filser, Angelika Klingeberger, Karl Lamprechtinger, Präsident Oliver Schlenker, Andreas Filser, Past-Präsident Maria Riemensberger, Anita Schlenker, Heinrich und Marianne Wehkamp, Josef Riemensberger, Oliver Klingeberger, Manuela Märkl-Barby mit Tochter Hannah. (Bild: L. Lamprechtinger)



Karate-Nationaltrainer in Eching

Einladung zum Training am 1. August

G. Hross/ Karate live erleben – und das mit einem Meister dieses Kampfsports: Am Dienstag, 1. August, sind alle an dieser Sportart interessierten Kinder, Frauen und Männer eingeladen, beim Training mit Seji Nishimura zuzusehen.

Nishimura war 15 Jahre lang sehr erfolgreicher Trainer der japanischen Karate-Nationalmannschaft. In der Schulturnhalle in der Danziger Straße in Eching wird er zeigen, mit wie viel Power und Begeisterung Karate in Japan gelehrt wird. „Ich gestalte das Training sehr abwechslungsreich“, erklärt Nishimura, „und zeige, was alles erreichbar ist. Alle Schüler sollen aus meinen Tipps viel Kraft schöpfen können.“

Am 1. August kann jeder Karate aus dem Ursprungsland erleben: Für Kinder fängt das Training um 17.30 Uhr an, für Erwachsene um 19 Uhr.

Wer dann Lust bekommen hat, kann nach den großen Ferien ins reguläre Training starten. Für Kinder beginnt am Dienstag, 12. September, um 17.30 Uhr ein neuer Anfängerkurs in der Schulturnhalle in der Danziger Straße.

Weitere Infos auf: sceching-karate.de.

malerarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abriß- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

stefen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de



Verein zur Verbesserung der
Wohn- und Grundwasserverhältnisse
im Gemeindebereich Eching e.V.

Juni 2017
H 2,93/462,14, T 3,02/462,05
Größte Niederschlagsmenge
32 ltr. am 29. Juni 2017.
Grundwasser-Höchststand 7. Juni 2017
Grundwasser-Tiefststand 26. Juni 2017
Niederschlagsmenge/Monat Juni 82 ltr.



**Samstag und Sonntag, 05./06. Aug 2017: Berg-
wochenende auf der Lamsenhütte (1953m bis
2508m)- Karwendel**

Besteigung der Lamsenspitze auf verschiedenen
Wegen (Steigen, Klettersteig, Klettern). Gehzeit
ca. 2+3 Std. Abfahrt um 6:00 Uhr am Bhf. Neu-
fahrn, Tel. 08161-64208

**Freitag, 18. Aug 2017: Sommerfest des Alpen-
vereins, Ortsgruppe Eching/Neufahrn**

Beginn um 18.00 Uhr in der Kleingartenanlage
am Galgenbachweiher. Alle Mitglieder sind herz-
lich eingeladen! Bitte Grillgut mitbringen, Ge-
tränke gibt es zu kaufen.

**Sonntag, 20. Aug 2017: Spitzing Rundtour -
Schlierseer Berge**

Wir gehen vom Spitzingsattel nach Süden bis
zum Stolzenberg(1609m), dann nach Norden
über die Stümpfling-Alm zur Oberen Firstalm.
Gehzeit ca. 6 Std, Abfahrt um 7:30 Uhr am Bhf.
Neufahrn, Tel. 08165 - 3492

PARTEIEN

*Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Be-
richterstattung der Parteien nicht redaktionell einge-
griffen wird, und die Artikel ausschließlich die Mei-
nung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben.
Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.*

CSU

**Eine Information zur Bundestagswahl am 24.
September 2017.**

Die Unionsparteien haben ihr gemeinsames
Wahlprogramm für die Bundestagswahl im Sep-
tember beschlossen. Die Union setzt mit ihrem
Programm darauf, dass es allen Menschen besser
geht.

Mit der Union zur Vollbeschäftigung bis 2025!
Sozial ist, was Arbeit schafft. Wir haben die Ar-
beitslosigkeit in den letzten 12 Jahren halbiert.
Jetzt heißt es: Die Arbeitslosigkeit bis 2025 noch-
mals halbieren. Wir werden den Jobmotor
Deutschlands weiter unter Vollgas halten, Inno-
vationen in der Wirtschaft anstoßen und die
Langzeitarbeitslosigkeit gezielt bekämpfen.

Wir sorgen dafür, dass die deutsche Wirtschaft
die Jobs von morgen schafft. Die deutschen Un-
ternehmen müssen auch in Zukunft die fittesten
und wettbewerbsfähigsten Vertreter ihrer Bran-
che weltweit sein. Wir unterstützen unsere Un-
ternehmen bei der Digitalisierung, mit einer kräf-
tigen Förderung von Forschung und Entwicklung
und durch beste Rahmenbedingungen für Start-
Ups.

Wir senken die Steuern für alle. Mit der Union
gibt es das wichtigste Steuerentlastungspro-
gramm seit der deutschen Einheit. Die Entlas-
tung von 15 Milliarden Euro bei der Einkom-

mensteuer kommt vor allem kleinen und mittle-
ren Einkommen zugute. Jeder wird entlastet, kei-
ner muss mehr zahlen. Der Spitzensteuersatz soll
erst ab 60.000 Euro gelten. Das entlastet gezielt
die Facharbeiter in Deutschland. Wir werden den
Solidaritätszuschlag schrittweise abschaffen.

Wir legen das stärkste Familienförderungspro-
gramm der letzten Jahrzehnte auf. Junge Fami-
lien brauchen beste Rahmenbedingungen. Wir
stehen für eine kräftige Erhöhung des Kindergel-
des um 25 Euro. Damit einher geht die stufen-
weise Erhöhung des Kinderfreibetrags auf das
Niveau des Freibetrags für Erwachsene. Durch
ein Baukindergeld werden wir den Erwerb von
Wohneigentum erleichtern.

Wir machen eine Wohnraum-Offensive in
Deutschland für mehr und bezahlbaren Wohn-
raum. Das beste Mittel gegen hohe Mieten ist der
Bau zusätzlicher Wohnungen. Wir steigern die
Anzahl neu gebauter Wohnungen um 50 Prozent
- von 1 Million Wohnungen auf 1,5 Millionen
Wohnungen in der kommenden Legislaturperiode.
Wir wollen, dass Europa zusammenhält. Europa
muss sein Schicksal wieder mehr in die eigene
Hand nehmen. Wir wollen, dass Europa unsere
gemeinsamen Interessen und Werte in der Welt
selbstbewusst vertritt und unseren Wohlstand
durch freien Handel erhält und mehrt.

Wir bekämpfen Kriminalität und Terrorismus.
Die Union steht für Sicherheit durch Stärke. Wir
stellen 15.000 neue Polizisten ein und weiten die
Videoüberwachung an öffentlichen Gefahrenor-
ten konsequent aus. Durch Schleierfahndung in
ganz Deutschland schließen wir fahndungsfreie
Zonen. Für uns gilt: Opferschutz geht vor Da-
tenschutz.

Wir schützen die Umwelt. Die Union bekennt
sich zu den Klimazielen von Paris. Wir bewahren
unsere Schöpfung aus urkonservativer Überzeu-
gung. Wir schaffen die Verbindung von Ökolo-
gie und Ökonomie. Nur durch qualitativ hoch-
wertiges und nachhaltiges Wachstum können wir
unsere Lebensqualität dauerhaft sichern.

Mit freundlichen Grüßen
CSU-Fraktion und -Ortsvorstand

SPD

Bundestagswahlkampf

Kommt es Ihnen auch komisch vor: überall, in
den Zeitungen, Leitartikeln, Tagesschauen, talk-
shows, in den posts und tweets auf facebook, twit-
ter etc. fällt immer wieder das Wort „Wahlkampf“
- offensichtlich alles umspannend, bestimmend,
„wir“ befinden uns im Wahlkampf, die Frau Mer-
kel und der Herr Schulz, auch alle anderen, die
Parteien, die Journalisten - und alles scheint an-
ders zu sein. In der Politik, im Umgang der Ak-
teure miteinander, in der Berichterstattung und
Deutung der Geschehnisse. Da sind im Hamburg
schreckliche Dinge geschehen, die nicht nochmal
geschehen dürfen, das ist allen Demokraten klar.
Aber weil Wahlkampf ist, wird das jetzt vor allem
in die Schuhe geschoben - selbstverständlich im-
mer in die der anderen.

Wahlkampf: eine Sonderinszenierung altvertrau-
ter Stücke, um ganz besonders Eindruck zu
schinden? Wobei wir doch alle nun wieder fast
vier Jahre Bundespolitik erlebt haben, gute, weni-
ger gute, gelungene, misslungene Politik - je nach
Standpunkten.

Es gibt da aus Giovannino Guareschis „Don Ca-
millo und Peppone“ eine schöne Geschichte.
Peppone, der "rote" Bürgermeister in einem Dorf
in der Po-Ebene, tritt nach seiner Amtszeit wie-
der zur Wahl an, Wahlkampf, der Dorfplatz ist
überfüllt mit Leuten, alle erwarten, dass Peppone
nun wie die Vertreter der anderen Parteien los-
legt, alle niederdonnert. Und Peppone? Tritt an
das Rednerpult, begrüßt die Leute und dann, ru-
hig und kurz: er habe sich in den vergangenen
Jahren redlich bemüht, manches sei gelungen,
manches misslungen; er habe versucht, immer
sein Bestes zu geben, wisse aber nicht, ob das nun
reiche, um wieder gewählt zu werden. Das sollten
nun andere beurteilen. Und wünscht allen einen
schönen Abend.

Kommt es für den 24. 9. nun nur noch darauf an,
wer den besten Wahlkampf macht, die besten Be-
rater hat, die zündendsten Parolen, die beste Stra-
tegie in den social media...? Man muss es glau-

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für August

*Angebote gültig bis 30.08.17

Schweinekotelett, mager + saftig	..... 100 g	-,59 €
Hähnchenkeulen, mager,	..... 1 Kg	4,90 €
Putenaufschnitt 3-fach	..... 100 g	1,09 €
Pressack, weiß od. schwarz	..... 100 g	-,79 €
Aus der Käsecke: Tölzer Butterkäse 45% i.Tr./A/Schnittkäse	..... 100 g	-,99 €

**Für Ihre Urlaubs- bzw. Wochendfahrten:
Sie erhalten alle möglichen Artikel,
bei uns auch transportgerecht vakuumiert!!
*Ihre Fachmetzgerei in Eching!!***

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

ben. Steckt dahinter nicht eine große Gering-schätzung von uns Wählerinnen und Wählern? Sind wir so dumm, wie wir von vielen Werbestrategen gehalten werden? Haben wir so wenig von der Politik mitbekommen, dass man diese uns nun durch Kommunikationsprofis häppchenweise servieren muss?

Wir als Sozialdemokraten sind da auch mitten drin, natürlich. Aber: Was bei uns wohl doch anders ist: auf altmodische Weise, unter großer Beteiligung der Parteibasis, der Ortsvereine etc. ist ein ausführliches Wahl- und Regierungsprogramm erstellt worden. Es ist von einem Parteitag verabschiedet worden. 88 Seiten, auf denen steht, was die SPD machen will, wenn sie in den nächsten vier Jahren Regierungsverantwortung tragen würde. 88 Seiten? Geht's nicht viel kürzer, sodass wir uns das Wesentliche in einem 45-Sekunden Spot einziehen können? Ja, natürlich. Unvermeidlich. Aber wir meinen, es lohnt sich wirklich, das zu lesen. Vielleicht interessiert Sie nicht alles, aber das eine oder andere schon. Steht ja immerhin drin, wohin unsere Reise mit unserer Republik gehen könnte.

Dr. Werner Schefold (Natürlich sind die 88 Seiten auch auf der Homepage unseres Ortsvereins abrufbar.)



kurve der angetretenen Athleten war steil. Während anfangs noch die Zielscheibe in einer Entfernung von 10 Metern eine Herausforderung darstellte, trafen 2 Stunden später die Pfeile schon reihenweise die Ziele in einer Entfernung von 40 Metern.

Beim Höhepunkt des Nachmittags, dem Schießen auf an einer Wäscheleine aufgehängten Wasserbomben, trennte sich allerdings die Spreu vom Weizen. Hier zeigten uns unsere Freunde von „Sherwood Forest“ den Unterschied zwischen einem frisch gebackenen und einem langjährigen Bogenschützen auf.

Im Anschluss luden die Freien Wähler noch zum gemeinsamen Grillen ein. Bei kühlen Getränken und Gaumenfreuden vom Grill ließ man so einen ereignisreichen und schönen Tag ausklingen. Die Freien Wähler möchten sich an dieser Stelle noch einmal beim SV Dietersheim und besonders bei den Bogenschützen von „Sherwood Forest“ für die Gastfreundschaft und die Mithilfe recht herzlich bedanken. (Bild: FWG)

FWG

Radlausflug zum „Sherwood Forest“

Für den 27.05.17 hatten die Freien Wähler Eching bei bestem Wetter zum gemeinsamen Bogenschießen nach Dietersheim eingeladen. Knapp 40 Kinder, Jugendliche und Erwachsene fanden sich dafür mit ihrem Fahrrad zum Treffpunkt an der Dreifachturnhalle an der Dietersheimerstraße in Eching ein.

Von dort aus ging es dann in einem langen Tross aus Drahteseln zu unseren Gastgebern, den Bogenschützen von „Sherwood Forest“ und dem SV Dietersheim. Dort durfte sich dann jeder unter fachmännischer Anleitung in der hohen Kunst des Bogenschießens versuchen.

Dabei galt es zunächst, für den eigenen Körperbau den richtigen Bogen auszuwählen und sich die korrekte Technik anzueignen. Doch die Lern-

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerinnen und Echinger, endlich sind die großen Ferien da und der Urlaub steht vor der Tür. Lassen Sie uns das (hoffentlich) schöne Sommerwetter an unseren beiden Seen genießen.

Wir hoffen, dann ist die Stimmung im Gemeinderat auch wieder etwas entspannter und die Dis-

kussionen werden wieder um der Sache willen geführt. Wir gehen davon aus, dass alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter im Gemeinderat das Beste für Eching wollen, und da kann ich nicht glauben, dass nur eine Seite gute Ideen hat. Wir fänden es gut, wenn wieder jeder dem anderen zuhört, sich das Gesagte durch den Kopf gehen lässt und schließlich auch mal sagen kann, dass es eine gute Idee oder ein interessanter Einwurf sei.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine erholsame Urlaubszeit

Bündnis 90/Die Grünen

BÜRGER für ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, woher wissen wir eigentlich, was die Bürger wollen?

Diese Frage habe ich mir schon oft gestellt und ich denke, auch die meisten Gemeinderäte.

Aktuell ist es doch so, dass wir einmal in 6 Jahren zur Gemeinderatswahl/Bürgermeisterwahl gehen und danach nur noch einen marginalen oder eher gar keinen Einfluss mehr auf die Entscheidungen im Gemeinderat haben. Das ist nun mal so in einer repräsentativen Demokratie.

Aber lebendige Demokratie lebt doch von der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Es wäre eben die Aufgabe der Gemeinderäte, möglichst viele Bürger zu einem Thema zu befragen, um sich ein Stimmungsbild einzuholen, und dann repräsentativ für diese Bürger abzustimmen – nicht zwangsläufig ihre eigene Meinung zu vertreten. Nur, wie viele Leute kann ich denn befragen? Und ist das dann auch repräsentativ?

Was könnte man denn noch tun, um die Stimmung der Bürger einzufangen?

Klar hätte man für die letzten umstrittenen Themen „Erschließungsstraße für Baugebiet Eching West Ja/Nein, Rathaus-Umbau/Neubau?, Seesauna Ja/Nein, Baugebiet Böhmerwaldstraße Gestaltung usw.“ jedes Mal ein Rats- bzw. Bürgerbegehren durchführen können. Aber das ist eben immer mit sehr viel (zu viel) Aufwand verbunden. Und bei einem Rats- oder Bürgerbegehren kann eben nur eine Frage gestellt werden, die sich mit Ja oder Nein beantworten lässt. Aus meiner Sicht ist dieses Instrument längst veraltet und nicht mehr zeitgemäß.

Wäre es nicht schön, wenn man eine Online-Befragung durchführen könnte, um sich mal eben ein repräsentatives Stimmungsbild in der Bürgerschaft einzuholen?

Aus meiner Sicht ist es genau das, was wir brauchen!

Denken Sie nur mal an die Entscheidung, ob das Rathaus umgebaut oder neu gebaut werden soll. Wie einfach wäre es gewesen, wenn wir mal eben eine Online-Beteiligungsplattform gehabt hätten, mit deren Hilfe man die Bürger hätte informieren und auch darüber abstimmen lassen können.

Die Entscheidung selbst würde immer noch im Gemeinderat gefällt werden, aber man wüsste genau, wie die Bürger, die einen gewählt haben, dazu stehen. Direkte Demokratie in Form von Online-Beteiligungen würde sehr gut unsere repräsentative Demokratie ergänzen. Damit hätten die Bürger ein Instrument, um in der Politik auch zwischen den Wahlen mitbestimmen zu können. Die Politik muss dann auch frühzeitig um Akzeptanz in der Bürgerschaft werben. Das könnte dem allgemeinen Politikfrust entgegenwirken. Mehr Bürgerinnen und Bürger würden sich mit ihrer Gemeinde/Stadt identifizieren und sich auch wieder mehr für Ihre Gemeinde/Stadt engagieren.

Die Entscheidungsverantwortung mit den Bürgern teilen – das wäre ein neuer Politikstil. Eine

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats!



Schulranzenset
4 teilig statt 159,-
nur **99,-**

uhu stic, 3er Set
statt 3,99
nur **1,99**



Angebote solange Vorrat reicht!

Reinigungsannahme

Politik des Gehörtwerdens und der ernsthaften Bürgerbeteiligung über Online-Abstimmungen sollte Alltagskultur werden.

Josef Holzer, BfE

P.S: Im August findet kein Monatstreffen statt, wir machen Sommerpause. Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Urlaub und den Kindern schöne Ferien.

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, die Echinger Mitte hat sich in ihrem Wahlprogramm zur letzten Kommunalwahl für mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung eingesetzt. Nach nunmehr fast einem Jahr der erfolgreichen Arbeit des neuen Bürgermeisters Sebastian Thaler ist es an der Zeit, diesen Gedanken aufzugreifen und umzusetzen. Mehr Bürgerbeteiligung bedeutet, dass die Gemeinde ihre öffentlichen Anliegen mehr publiziert und auch mehr zur Entscheidung in die Mitte der Bürgerinnen und Bürger gibt. Es gibt viele Themen, die wir schon hätten aufgreifen können, wie z.B. eine Deckelung der Kosten für den Feuerwehr- oder Bürgerhausumbau oder Gestaltungen in der Ortsmitte oder den Hollerner See.

Politikverdrossenheit kommt oft aus der Empfindung, dass man selber nichts mitbestimmen kann, "die machen doch, was sie wollen". Diesem Gefühl kann man nur entgegenwirken, indem man echte Bürgerbeteiligung einführt. Wir wollen dies jetzt versuchen und prüfen, ob es Möglichkeiten gibt, bestimmte Fragen entweder durch konkrete Ratsbegehren, die dann in einer Entscheidung der Bürger münden, oder durch fakultative Referenden, nämlich einfache unverbindliche Befragungen, umzusetzen. Wir werden in den nächsten Wochen und Monaten mit allen politischen Gruppen sprechen, um einen Diskurs anzuregen, wie das in der Zukunft in Eching aussehen könnte. Schön wäre es, wenn in diesem Zusammenhang eine öffentliche Veranstaltung dazu auch Ihre Meinung zur Geltung bringen könnte. Haben Sie Vorschläge, so schreiben Sie mich an unter ra.boehm@t-online.de. Ich nehme Ihre Anregungen gerne auf und gebe sie weiter.

Im Übrigen freue ich mich, dass nun allmählich weitere Baugebiete in Angriff genommen werden, wie nördlich der Hollerner Straße. Wir müssen in irgendeiner Weise konkret auf den Nachfrage- druck nach preiswerten Wohnungen reagieren, auch und gerade mit dem Neubau von Wohnungen. Insoweit begrüße ich sehr, dass das Baugebiet an der Böhmerwaldstraße nun langsam Formen annimmt.

In diesem Sinne schöne Sommerferien und dann bis nach der Sommerpause.

Herzlichst Ihr
Bertram Böhm
Vorsitzender der Echinger Mitte

FDP

Liebe Echinger Bürger, nachdem sich der Gemeinderat entschieden hat, beim Neubaugebiet Böhmerwald-Straße keine weitere Verdichtung zuzulassen, d.h. mehr Einfamilienhäuser und die Verlängerung eines Geschoßwohnungsbaus abgelehnt hat, wird dagegen die Verdichtung im Neubaugebiet „Eching-West“ Realität. Im bereits vorliegenden Bebauungsplan, der im Westteil Einzel- und Doppelhäuser vor-

sah (auf jeweils ca. 500 qm großen Grundstücken), sollen nun 20 Reihenhäuser mit jeweils max. 300 qm platziert werden. Dass man den geplanten Geschoß-Wohnungsbau nicht auch noch änderte, grenzt fast an ein Wunder.

Die geplante Kindertagesstätte wird auch neu formiert, d.h. hier soll ein Mehrgenerationen-Haus mit ca. 60 Wohnungen errichtet werden. Für die Kinder bedeutet das weniger Platz und für die Bewohner einen Grund, sich über „Kinderlärm“ aufzuregen und/oder vehement Beschwerden einzubringen. Um mehr Bürgern in Eching Platz zu bieten, halten wir das „Bienen-Waben-Prinzip“ nicht für die richtige Idee (aber gut zu wissen, dass die meisten Gemeinderäte, die diese Ideen befürworten, in besser gestalteten Parzellen ihren Wohn- und Lebensraum haben). Warten wir es ab, was man im neuen Wohnbau-Gebiet „Westlich der Frühlings-Strasse“ und den folgenden plant. Braucht man überhaupt noch eine Grün- und/oder Gartenfläche hinter dem Haus oder eine Garage für ein umweltschädliches Benzin- oder Dieselfahrzeug - das oder die Fahrräder im Hausflur abgestellt, reicht doch vollkommen aus, oder?

Der Hollerner See und seine zugehörigen Randgebiete werden nun doch ein reines Erholungsgebiet und die dafür zuständige Stadt Unterschleißheim und die Gemeinde Eching dürfen sich freuen, den jährlichen Beitrag zur Pflege und Sauberhaltung des ZV-Bereiches aus dem Stadt- und Gemeinde-Etat zu leisten. Da wäre der Gemeinderat gut beraten, doch die Spielothek in der Bahnhofstrasse, wie es auch das LRA befürwortet, zu genehmigen, denn die werden doch ein guter Gewerbesteuerzahler!

Und was wir immer noch und wiederholt kritisieren, ist die Vorenthaltung von Informationen, wie zum Beispiel, die Zur-Verfügungstellung des Haushalts der Gemeinde Eching. Hier hat sich in der Zwischenzeit das Landratsamt gemeldet und mitgeteilt, dass vermutlich auch die Informations-Freiheitssatzung der Gemeinde Eching einer gerichtlichen Überprüfung nicht standhalten würde. Der VGH führt dazu aus, dass kommunale Informations-Freiheitssatzungen personenbezogene Daten ebenso wie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse vor einer behördlichen Offenlegung schützen müssen. Da es sich beim Haushalt einer Gemeinde weder um personenbezogene Daten noch um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse handelt (was ich aus meiner 12-jährigen Zeit als Gemeinderat weiss), bin ich weiterhin der Meinung, dass eine digitale Übergabe des Haushaltes möglich ist.

Heinz Müller-Saala

DIETERSHEIM

Feierliches Patrozinium

Irene Nadler/ Anlässlich des Patroziniums der Filiationkirche St. Johannes der Täufer in Dietersheim brachte der Kirchenmusiker Maximilian Betz zusammen mit seinem Vokalensemble „Il concerto vocale“, welches er neu gegründet hat, die berühmte „Missa Papae Marcelli“ von Giovanni Perluigi da Palestrina sowie die Motette „Coenantes illis“ von dem Regensburger Komponisten Michael Haller in der vollbesetzten Kirche zu Gehör.

Giovanni Perluigi da Palestrina, der auch Sänger und Priester gewesen war, war u.a. Kapellmeister an der Basilika Giovanni in Laterano in Rom und einer der wichtigsten Vertreter der Renaissance-Komponisten. Seine sechsstimmige „Missa Papae Marcelli“, die dem Papst Marcellus II gewidmet ist, ist eine der bedeutendsten Messvertonungen der Renaissancemusik. Traditionell wurde sie bei jeder Papstkrönung bis zu Johannes Paul I., der die Krönung abschaffte, aufgeführt.

Das Ensemble „Il concerto vocale“ besteht aus professionellen Sängerinnen und Sängern und widmet sich der exemplarischen und historischen Aufführungspraxis von Renaissance- und Barockmusik.

Preisgekrönte Architektur

Bei den "Architektoren" der Bayerischen Architektenkammer war als beispielhafte Architektur wieder ein Haus in Dietersheim zu besichtigen, das vom örtlichen "Büro4, Wagner+Partner Architekten" kreiert worden war. Am Sonntag, den 25.06.2017, konnten etwa 70 Teilnehmer das Haus außen wie innen besichtigen.

Auf schmalen Grundstück am Ortsrand ist in zweiter Baureihe ein Doppelhaus in erdgeschossiger Bauweise entstanden. Um einen mittigen Lichthof gruppiert sich der offene Grundriss. Auf Hierarchien und Raumwidmungen wurde verzichtet, um eine Flexibilität in der Nutzung zu gewährleisten. Durch die Entfernung nichttragender Zwischenwände lässt sich jederzeit ein Großraum herstellen. Lediglich eine schmale Raumachse an der Nordseite enthält sanitärabhängige Räume wie Bad, Küche, Nasszelle und Hauswirtschaftsraum.

Die Wohnraumachse im Süden ist um 1 m höher als die übrigen Räume, sodass sich eine Höhenstaffelung im ansonsten gleichmäßig flachen Gesamtkomplex ergibt. Auf einer Teilunterkellerung und Flachgründung bauen sich Wände aus vor-

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82



gefertigten Holzrahmenelementen und Decken aus Vollholzelementen auf. Die inneren Raumschalen sind weiß verkleidet, die Außenhaut aus gekanteten und zur Hinterlüftung gelochten Alu-Paneelen ist gestaltbestimmend und zudem unterhaltsfrei. Vor den besonnten Außenfassaden sorgen verschiebbare gelochte Schiebelemente im Doppelschienen-system für den sommerlichen Wärmeschutz, sind Vorhangersatz und lassen wechselnde Fassadenwirkungen zu.

Das Haus wurde auch beim Wettbewerb „Die besten Häuser 2017“ ausgewählt und unter den 50 besten Häusern 2017 publiziert. (Bild: M. Heinrich)

Johannisfeuer oder Sonnwendfeuer

Irene Nadler/ Es ist immer wieder ein faszinierendes Ereignis, wenn der große Holzstoß an Sonnwend angezündet wird und die leuchtenden Flammen in den nächtlichen Himmel züngeln. Viele Leute kamen auch heuer wieder auf die Wiese hinter dem Feuerwehrhaus, um dieses Schauspiel zu bestaunen. Der Dietersheimer Maibaumverein sorgte für Tische und Bänke, für Essen und Trinken und viel Holz, das Vorstand Rainer Girstl gegen 21.30 Uhr anzündete.

In ganz kurzer Zeit brannte der Holzstoß lichterloh und entwickelte eine solche Hitze, dass die ca. 10 Meter entfernt sitzenden Zuschauer weiter weg gingen, um das Spektakel auch genießen zu können. Feuerwehrleute standen bereit, um die Wiese mit Wasser zu besprengen. Nach der stärksten Hitzeentwicklung konnte man sich wieder an die Tische setzen und dem langen Nachbrennen der dicken Holzstämme zuschauen.

Dieses Feuer hat eine lange Tradition, die schon im 12. Jahrhundert erwähnt wurde und seit dem 14. Jahrhundert als Brauch vor allem in den Bergen gepflegt wird. Es wird die Sonne bzw. der Sommer begrüßt. (Bild: I. Nadler)



GÜNZENHAUSEN

Sommerfest im Kindergarten Günzenhausen



A. Kary/ „Zum Sommerfest, zum Sommerfest da laden wir euch ein, wenn bis zur Nacht die Sonne lacht, kann jeder fröhlich sein“, so stimmten die Kinder des Kindergartens "Sonnenblume" in Günzenhausen am 30.06.17 zusammen mit ihren Erzieherinnen an und hießen Eltern, Großeltern, Verwandte, Freunde sowie viele ehemalige Kindergartenangehörige herzlich willkommen.

„Spiele gibt es heute, so viel man spielen kann“: mit dieser Strophe wurde auch gleich das Motto des diesjährigen Sommerfestes verkündet: Familien-Olympiade. Einen Stempel für ihren Spielepass konnte sich jede Familie an den Stationen Sackhüpfen, Tauziehen, Wettlauf mit Schubkarren, Schwimfflossen und Gießkannen verdienen. Der Ehrgeiz vieler Eltern wurde geweckt, doch so mancher Papa zog gegen seinen Sprössling den Kürzeren.

Der Wettergott verschonte die Gäste vor allzu großer Hitze, aber auch vor Regen, so dass alle Kinder, Eltern und Zuschauer einen Heidenspaß hatten. Bei der anschließenden Siegerehrung durch die Erzieherinnen wurde jeder Familie feierlich zu den Klängen von "We are the Champions" ein Pokal überreicht und die Kinder durften stolz ihre Goldmedaille auf einem Thron in Empfang nehmen. Danach ließen sich alle das Buffet aus Schnitzeln, Salaten und leckeren Nachspeisen wahrlich schmecken.

Einen herzlichen Dank an alle Eltern, die kulinarisch zum Gelingen beigetragen haben, und an die Erzieherinnen, die durch ihr Engagement das Fest unvergesslich machten. (Bild: Elternbeirat)

Erster Flohmarkt der „Juniors of GOD“

Karl-Heinz Damnik/ Das Bürgerforum GOD ist ein Begriff in den Orten Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen: Bekannt für immer neue Ideen zum Wohle der Mitbürger. Nun sind auch die Teens angesprochen. Eine Gruppe von 6 Jugendlichen hat sich zusammengeschlossen, um den Erfolg weiterzuführen (siehe Bericht unten).

Die 13- und 14-Jährigen sind der Nachwuchs von gestandenen GOD-Mitgliedern, sie waren dabei, um die Verkehrsschilder in Deutenhausen zu entwickeln, und sie halfen auf dem Weihnachtsmarkt beim Platzerlverkauf und nun wollen sie alleine etwas auf die Beine stellen.

Das Erste war nun ein Flohmarkt im Hof beim Grillwirt. Mit viel Enthusiasmus und Herzblut ging es an die erste Veranstaltung für junge Leute. Da waren Markenklamotten, Musik und Spielchen in Secondhand sehr gefragt. Allerdings war das Angebot vorhanden, jedoch die Kunden fehlten. Doch



Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

Investieren Sie in Ihre Immobilie und nicht in die Heizkosten.

Als Energieberater im Maler- und Lackiererhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de



Die "Juniors of GOV": (von links) Alexander Reithmeier, Amalie Beer, Melanie Kranz, Johannes Kratzl, Hanna Linbrunner (auf dem Foto fehlt Benedikt Malenke): eine junge Truppe, die sich viel vorgenommen hat, wir wünschen ihnen viel Erfolg dabei. (Bild: Damnik)

aus Fehlern muss man lernen. Es muss mehr Reklame gemacht werden in der Zeitung, mit Plakaten, in den Ortsteilen und drumherum, also Eching, Fürholzen und Massenhausen einbeziehen. Trotzdem hat es viel Spaß gemacht und immerhin einen Erfolg hat es gegeben, das Speisenangebot wurde voll angenommen und war fast ausverkauft. Es steht also jetzt schon fest, der Flohmarkt wird wiederholt, besser, schöner und bekannter.

Neues Projekt "Juniors of GOD"

W. Liske/ Unsere Überlegungen, wie Jugendliche möglichst früh an Aktivitäten, die zum Nutzen der Allgemeinheit dienen, interessiert und einbezogen werden können, haben dazu geführt, dass wir im Rahmen der bestehenden Organisation des Bürgerforum GOD eine Projektgruppe gebildet haben mit der Bezeichnung "Juniors of GOD".

Jugendlichen aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen soll hier eine Plattform zur Verfügung gestellt werden, wo sie nach eigener Gestaltung weitgehend selbständig die sie betreffenden Ideen und Themen diskutieren und Vorschläge formulieren können und diese dann gegebenenfalls auch aus eigener Kraft umsetzen. Die Projektleiter werden sein Frau Malenke, Frau Beer und Frau Linbrunner.

Die Gründungsgruppe hat sich bereits gebildet. Sie besteht aus sechs Teenagern im Alter von 13 und 14 Jahren: Amelie Beer (Schriftführerin), Melanie Kranz, Johannes Kratzl, Hanna Linbrunner, Benedikt Malenke und Alexander Reithmeier. In den ersten Sitzungen hat sich die Gruppe selbst den Namen gegeben, eine Themenliste erstellt und am 1.7.17 einen Flohmarkt auf dem Wirtshof in Günzenhausen organisiert (siehe Bericht oben).

Eingeladen zum Mitmachen sind alle Jugendlichen aus den Ortsteilen Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen, die eigene Ideen haben und bereit sind, aktiv mitzuwirken. Über künftige Treffen wird an den Anschlagtafeln und beim Dorfbäck Prinzbach informiert. Anfragen können gerichtet werden unter fam-beer@t-online oder Fam. Malenke, 08133/908751. Eine allgemeine Informationsveranstaltung ist in den GOD-Räumen geplant. Termin wird noch bekanntgegeben.

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More
Marienstr. 6 · Eching · 089/319 028 11
offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de



Günzenhausener Dorffest im Hochsommer

Karl-Heinz Damnik/ Gute Laune und schönes Wetter, das sind die Voraussetzungen für ein gelungenes Dorffest. Diesmal passte es. Die Kinder tobten sich in der blauen Hüpfburg aus und die Erwachsenen freuten sich über Steckerlfisch und sonstige Speisen.

Die Durstlösch-Trambahn vom Hofbräuhaus Freising versorgte alle mit kühlen Getränken, ausgegeben von den Nachwuchsburschen, die lernen sollten, wie es auf so einem Fest zugeht. Im - für alle Fälle - aufgestellten Zelt unterhielt die „Kohlstatt Musik“ mit zündender Unterhaltungsmusik.

Ein gelungenes Fest... bis auf das Planschbecken für die Kleinen, es verlor sein Wasser langsam, aber sicher zum Gießen der Wiese. (Bild: Damnik)

Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg

H. Müller-Saala/ An der Schlosskapelle Ottenburg sollen im kommenden Jahr Erhaltungs- und Restaurationsarbeiten durchgeführt werden. Der Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg plant bei dieser Gelegenheit, auch wieder eine Glocke zu installieren, die zum Ende jeder Trauung - auf Wunsch - geläutet werden kann. Bei der damaligen Grundrenovierung in den 60er Jahren - die ehrenamtlich tätigen Bürger aus Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen sowie die daran beteiligten Firmen können sich bestimmt noch erinnern - wurde die in der Kapelle montierte Glocke abmontiert und ausserhalb gelagert. Wo, das konnten wir bis heute nicht herausfinden.

Wir bitten nochmals alle damaligen Ehrenamtlichen und Bauarbeiter, sich zu erinnern, wo die Glocke gelagert wurde. Sollte die alte, ehemalige Glocke nicht gefunden werden, wird der Verein eine neue Glocke stiften.

Zur Information: Im Jahr 2017 wurden bis Anfang Juli 8 Trauungen in der Kapelle durchgeführt.

auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching

Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher
AUTO SERVICE PARTNER

SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.



„Daubn“ schießen

Gert Fiedler/ Und wer hat 's erfunden? Die Bayern - natürlich. Als die Erderwärmung noch nicht so weit fortgeschritten war, gab es noch richtige Winter, speziell an den oberbayerischen Seen. In Eching am Ellwanger zum B@Δispiel. Zu jener Zeit fand man sich nach dem Kirchgang zum Frühschoppen oder zu einer Partie Eisstockschießen zusammen. Weil aber die Winter nicht mehr so lang und heftig ausfallen, macht man aus der Not eine Tugend: Stockschießen.

Und weil seit langem die Echinger Asphaltbahnen bemängelt wurden - Wellen, Wasserlöcher, schiefe Bahnen - hat der Stockschiützenverein ESV mithilfe der Gemeinde den Sportgrund renoviert. Man pflasterte also die fünf Sommerbahnen (obwohl der Verband noch immer als „Bay. Eissport Verband, mit der Fachsparte Eisstocksport“ firmiert. Wenn der Nordpol gänzlich eisfrei sein sollte, wird man sich auch hier umorientieren. Bis dahin gilt das 49-seitige Regelwerk der Schützen).

Zur Einweihung wurde also gerufen, der Musikverein St. Andreas sorgte für bayerische Musik und die Pfarrer segneten die neue Anlage. Robert Dürr begrüßte als 1. Vorstand des ESV die zahlreich Eintreffenen und freute sich über die 5 neuen Pflasterbahnen: „Endlich laufen die Stöcke dorthin, wo sie hin sollen, nämlich geradeaus“. Möglicherweise hat diese Aussage auch mit den Ausreden der Schützen früherer Jahre zu tun...

Er erwähnte insbesondere jene, die sich beim Bau besonders hervorgetan hatten, und all die Ehrenamtlichen, die sich um die Bewirtung und den Auf- und Abbau des zweitägigen Spielbetriebs beim Gemeindeturnier im Anschluss an die Einweihung kümmerten. So zeigte sich Dürr besonders von der Leistung der Schützen Udo Zech, Fred Lang, Helmut Treter und Franz Böhm angetan.

Auch Bürgermeister Sebastian Thaler begrüßte die Echinger Sportler und Anwesenden und berichtete von einem seinerzeit wohlvorbereiteten Vorsitzenden Dürr, der während der ersten Begegnung mit dem neuen Bürgermeister gleich eine Kostenkalkulation für den Umbau der Bahnen mitgebracht habe. Allerdings, als „Inhaber“ der Bahnen 1, 2 und 3 und als Pachtgeber der beiden Vereinsbahnen 4 und 5 darf sich der Amtschef darüber schon erfreuen.

Nach den guten Wünschen und dem Segen von Pfarrer Markus Krusche und Altpfarrer Johann Löb für alle Nutzer und Menschen auf den Stockbahnen des ESV Eching wurden die „Stuzl“ eingeschraubt, die Stöcke mit den entsprechenden Platten belegt und man bereitete sich auf den aufregenden zweitägigen Wettkampf vor. Allerdings berichteten Insider von leichtem Unbehagen, weil es offenbar bei den Teilnehmerzulassungen zu Ungereimtheiten kam. Als Finalmannschaften kämpften dann das Team „Waaghäusl“ und der Krieger- und Soldatenverein um die Ehre und einen Pokal. Hans Fischer sen., Willibald Krabath, Sepp Berthold und Willi Benkovich durften den Pokal für den ersten Preis entgegennehmen. (Bild: H. Müller-Saala)

Georg Petriw wurde 95

Klaus Bachhuber/ Seinen 95. Geburtstag feierte Georg Petriw. Der Jubilar ist 60 Jahre Mitglied im Männergesangsverein "Harmonie", wo er bis ins 90. Lebensjahr eifrig als Erster Tenor gesungen hat, und Ehrenmitglied im Krieger- und Soldatenverein.



Petriw stammt aus Oberschlesien, wo er nach unglücklicher Schneiderlehre, aus der er geflohen war, eine Schreinerlehre absolvierte. Im Weltkrieg wurde an West- und Ostfront zweimal verwundet. Aus englischer Kriegsgefangenschaft konnte er zunächst fliehen und erlebte das Kriegsende dann in US-amerikanischen Lagern.

Nach der Entlassung im Juni 1946 landete Petriw in Freising, von wo aus er vom Arbeitsamt nach Eching delegiert wurde. Der damalige Bürgermeister Paul Kämaier ging mit den Ankömmlingen von Hof zu Hof und so fand Petriw Unterkunft als Ernsthelfer auf dem Hütt-Anwesen. Eching hat ihm sofort getaugt, erinnerte er sich später, "das war eine Ortschaft, wo man bleiben kann".

Mit seiner erstklassigen Schreiner Ausbildung arbeitete er zunächst in Eching bei der Schreinerei Pflügler und dann bei der Schreinerei Dr. Resch, dem Vorgängerbetrieb der Schreinerei Kuffner. Nach einem Intermezzo in München landete er 1955 bei der Schreinerei Kotschwar in Lohhof, wo er bis zur Rente blieb.

Neben dem Schreinern ist das Singen Petriws große Leidenschaft. Über fünf Jahrzehnte war er als Erster Tenor bei allen Konzerten und Auftritten der "Harmonie" nicht wegzudenken. Erst mit 90 Jahren hat der mit dem Chor aufgehört.

Immer noch erledigt der 95jährige für Familie und Bekannte leichte Schreinerarbeiten und schnitzt leidenschaftlich gerne. Mit Ehefrau Elisabeth ist er 54 Jahre verheiratet, hat eine Tochter und zwei Enkelkinder.

Das "Echinger Forum" gratuliert herzlich zum Geburtstag!

Die SCE Tennisabteilung stellt Defibrillator für Allgemeinheit zur Verfügung

A. Franz/ Ein Defibrillator kann Leben retten, denn manchmal entscheiden Minuten über Leben und Tod. Voraussetzung für den Erfolg der Schockbehandlung ist der rechtzeitige Einsatz des Defibrillators. Denn mit jeder Minute, die vergeht, sinkt die Überlebenschance um bis zu 10 % und schon nach drei Minuten setzt ein Absterben der Gehirnzellen ein. Es kommt also auf jede Minute an.

Entscheidend ist demnach, dass im entsprechenden Moment ein Defibrillator zur Hand ist und es jemanden gibt, der ihn bedienen kann. Die erste Voraussetzung hat jetzt die Tennisabteilung



BECKER
FENSTER · ROLLADEN
TÜREN · MARKISEN

RS
FACHBETRIEB

Inh. Peter Sasse
Carl-von-Linde-Str. 30a
85716 Unterschleißheim
Telefon 089/317 838 -6 - Telefax 089/317 838 -89
p.sasse@becker-baelemente.de
www.becker-baelemente.de

des SCE erfüllt. Im Windfang zur Tennisabteilung hängt seit diesem Jahr ein für jedermann zugängliches Gerät und die ersten Mitglieder wurden eingewiesen.

„Ich bin sehr stolz, dass wir so Spaziergängern im Freizeitgelände oder Tennisspielern den Zugang zu einem solchen Gerät ermöglichen können“, so Abteilungsleiter Klaus Weweck. Das Gerät wurde auf Kosten der Tennisabteilung angeschafft. (Bild: SCE)

Einführung von Pfarrer Martin Guggenbiller

Irene Nadler/ Alle strahlen am diesem Sonntag, dem 16. Juli 2017. Der Himmel ist weißblau, die Sonne strahlt und in der Kirche St. Andreas strahlen die vielen Gottesdienstbesucher, denn sie bekommen heute einen neuen Pfarrer.

Die Fahnenabordnungen von 13 Vereinen haben hinter dem Altar Platz genommen, der Chor steht bereit, als der neue Pfarrer Martin Guggenbiller mit allen Ministranten aus der Pfarrei, feierlich begleitet von Dekan Anton Erber, Pfarrer Johann Löb, Pfarrer Buchmüller und dem evangelischen Kollegen Markus Krusche in die Kirche einzieht.

Auch der Pfarrgemeinderatsvorsitzende strahlt, als er den neuen Pfarrer herzlich begrüßt. Mit launigen Worten beschreibt Martin Wallner, wie er und Pastoralreferentin Maria Lutz die Ausschreibung für die neue Stelle im letzten Jahr erstellt haben. Viele Anforderungen haben sie hineingeschrieben – der Neue sollte integrationsfähig sein, verwaltungstechnisch versiert, ein guter Teamführer sein, aber nicht zu stark usw. Nun ist die Pfarrgemeinde sehr glücklich, dass sie einen neuen Pfarrer bekommen hat.

Mit einem festlichen Kyrie von Chor, Orchester und Orgel beginnt die Hl. Messe. Maria Lutz verliest die Ernennungsurkunde, die Kardinal Marx am 2. März 2017 ausstellte. Mit dem feierlichen Versprechen, das Priesteramt mit allen Konsequenzen hier in Eching zu übernehmen, beginnt für Pfarrer Martin Guggenbiller das offizielle Amt hier im Ort.

Am schön sommerlich geschmückten Altar zelebriert er seinen ersten Gottesdienst. In seiner Predigt sagt er, dass auch er sehr gespannt ist, was ihn hier in Eching erwartet, und auch auf das Evangelium, das er als erstes lesen wird. Es erzählte vom Sämann und Pfarrer Guggenbiller sieht nicht nur sich in dieser Rolle, sondern ermutigt jeden, doch selbst ein Samenkorn zu sein und das Vertrauen zu haben, dass die Saat aufgeht.

Bei der Gabenbereitung bringen einige Gruppen kleine Geschenke für den neuen Geistlichen an den Altar und am Taufbottich gibt er den Kindern ein Kreuzzeichen mit auf den Weg. Mit der festlichen Musik der kleinen Orgelsolomesse von Haydn und den Solistinnen Walburga Ippenberger und Heidi Bartl, dem Orchester und der Orgel unter Leitung von Maximilian Betz geht die Messe dem Ende zu.

Der evangelische Pfarrer Markus Krusche findet in seiner Begrüßung herzliche Worte für seinen neuen katholischen Kollegen und wünscht ihm Kraft, Mut, viel Freude am Dienst und der Musik in der Kirche und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Mit seinem Mitbringsel, einem Radbuch, hat er gleich das richtige Geschenk für Martin Guggenbiller, der gerne mit dem Rad unterwegs ist.

Auch Bürgermeister Sebastian Thaler erklärt schmunzelnd, dass er vor ca. einem Jahr eine ähnliche Ausschreibung erlebt hat. Er wünscht dem neuen Pfarrer, dass auch er mit offenen Armen in seiner Gemeinde empfangen wird und die Begegnungen mit den Menschen ihm viele

Echinger Forum 07/2017



Freude bringen sollen.

Unter feierlichen Orgelklängen ziehen die Ministranten und Priester aus der Kirche aus.

Im Pfarrhof war ein tolles Buffet mit kleinen Häppchen und Getränken für einen Stehempfang aufgebaut, musikalisch begleitet vom Musikverein St. Andreas, wo sich die Gottesdienstbesucher noch mit dem neuen Pfarrer bekannt machen konnten. (Bilder: I. Nadler)

Der neue Pfarrer

Klaus Bachhuber/ Martin Guggenbiller stammt aus München-Fürstenried. 1994 wurde er zum Priester geweiht. Nach Kaplansstellen in Prien und Teisendorf wurde er 1999 Stellvertretender Leiter der Priesterausbildung am Münchner Priesterseminar und übernahm 2001 die Leitung der Diözesanstelle "Berufe der Kirche", einer Einrichtung zur Beratung und Begleitung junger Christen, die einen kirchlichen Beruf in Erwägung ziehen.

In die Pfarrseelsorge kehrte Guggenbiller dann 2004 zurück, als ihm der Aufbau der neugegründeten Pfarrei St. Florian für die Messestadt Riem in München übertragen wurde. Zuletzt wurde dort ein Pfarrverband mit der Truderinger Pfarrei St. Peter und Paul gebildet, an dessen Zusammenwachsen er zuletzt gearbeitet hatte.

Nach über zwölf Jahren in der Pfarrei hatte sich der 50jährige um einen Wechsel beworben. Sein Abschied in Riem war zunächst für Januar terminiert gewesen, doch weil kurzfristig auch die Gemeindefreferentin den Pfarrverband verlassen hatte, hatte der Pfarrer noch ein halbes Jahr drangehängt.



Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30 Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- Telefonanlagen
- xDSL / VoIP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- SKY-Händler
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56

E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de



Vhs-Vorsitzender Josef Riemensberger, Bürgermeister Sebastian Thaler und die Leiterin der VHS Eching, Doris Fähr (v. li.), bei der Eröffnung des Familienzentrum der VHS Eching. (Bild: H. Müller-Saala)

Eröffnung des Vhs-Familienzentrums

Heinz Müller-Saala/ Am 14. Juli eröffnete die Volkshochschule Eching das Vhs-Familienzentrum an der Heidestrasse, in dem früher das Familienzentrum e.V. residierte. Alle Räume wurde neu gestaltet, um die neue Nutzung durch die Vhs kindergerecht zu gestalten. Dank an die Gemeinde, die diese Arbeiten großzügig unterstützt und gefördert hat. Bereits zum Tag der offenen Tür gegen 16 Uhr war der Eingangsbereich mit Müttern, Vätern und Kindern gefüllt, die gekommen waren, diese neue Vhs-Einrichtung zu besichtigen. Viele Kinder setzten sich an den „Maltisch“, wo sie von zwei „Kindergesichts-Malerinnen“ betreut und „bemalt“ wurden.

Kurz nach 18 Uhr eröffnete Altbürgermeister und Vorsitzender der Volkshochschule Eching, Josef Riemensberger, offiziell die Vhs-Zweigstelle an der Heidestrasse 8. Danach kam Bürgermeister Sebastian Thaler als Hausherr und Förderer dieses Kinderzentrum der Vhs zu Wort. Auch er lobte die moderne Aus- und Einrichtung dieser neuen Vhs-Einrichtung und versprach weiterhin der Vhs Eching seine Unterstützung und Förderung.

Als letzte Rednerin bedankte sich die Leiterin der Vhs Eching, Doris Fähr, bei der Gemeinde Eching für die laufende und wohlwollende Unterstützung. Dank auch an Angelika Poldinger von der Freisinger Bank Eching, einer Bank, die als Förderer vieler Vereine und Kulturstätten der Gemeinde Eching bekannt ist.

Interessant zu wissen ist, dass diese neuen Räume auch für die Erwachsenenbildung genutzt werden, d.h. vom Sprachkurs bis zu einzelnen Workshops sind Nutzungen geplant. Interessant die Anwesenheit einer Bewohnerin des ASZ-Wohnheims für dementiell Erkrankte in der Heidestrasse, die sich nach eigenen Angaben für diese Einrichtung für Kinder sehr interessiert hat.



Sponsoren und Förderverein beim Seefest: (von links nach rechts) Michael Bläser und Sebastian Bläser von "Bläser Klimatechnik", Sylvia Zollikofer, Stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins Wasserrettung Eching e.V., Julian Lindermeier, Vorsitzender Wasserwacht Eching, Maximilian Schaller, Stellvertretender Vorsitzender Wasserwacht Eching, Tobias Schneider von "Niki Optik" Eching, Angela Wühr, Kassier Förderverein Wasserrettung Eching e.V. (Bild: Wasserwacht)

Seefest der Wasserwacht

J. Lindermeier/ Am ersten Juliwochenende fand auch dieses Jahr das Seefest der Wasserwacht Eching statt. Trotz eher durchwachsenen Wetters war es ein voller Erfolg.

Nach einem durchtanzten Abend mit viel Spaß und Freude durch "Zoom.like" am Freitag war auch am zweiten Seefesttag wieder viel geboten. Nach einem deftigen Mittagessen fand das berühmt-berüchtigte Fischerstechen im dritten Jahr in Folge statt. Der Wanderpokal ging an die „Unternehmer“ der Narrhalla Hallbergmoos und muss nächstes Jahr wieder verteidigt werden. Auch für die kleineren Gäste war neben Schatzsuche und Kinderschminken die Tombola eine lockende Attraktion.

Bei entspannter Stimmung am See mit Kaffee und Kuchen neigte sich der Samstag dem Abend zu, an dem die Live-Musik von "Chris Aron & the Croakers" für einen großartigen Abschluss sorgte.

Die Wasserwacht Eching und der Förderverein Wasserrettung Eching e.V. bedanken sich bei allen Spendern, besonders der Firma "Bläser Klimatechnik" für die Spende in Höhe von 500,00 €, der Firma "Niki Optik" für die Unterstützung der Werbemittel und deren Optikerinnen für den Erlös des Limesverkaufs am Freitagabend in Höhe von 300,00 €. In diesem Sinne kann das Seefest 2018 kommen!

Bavarian Junior Open

A. Franz/ Ab 5. August wird in Eching hochklassiges Tennis geboten. Mit dem Start der "Bavarian Junior Open" haben die Zuschauer auf dem Tennisgelände in Eching wieder die Möglichkeit, bestes Tennis zu sehen.

In den Altersgruppen U14 und U16 sind die Partien der jugendlichen Spieler für Laien oft genauso attraktiv wie hochbezahltes Profitennis. Außerdem kann jeder schon einmal Talentscout spielen und abschätzen, wie sich die Spieler in den kommenden Jahren entwickeln werden.

So war im Jahr 2010 zum Beispiel Alexander Zverev in Eching zu Gast, der jetzt als bester Tennisspieler Deutschlands gilt und in diesem Jahr unter anderem die BMW-Open in München gewonnen hat. Talentierte junge Spieler kommen gerne zu den Junior Open in Eching.

„Dieses Turnier gibt den Spielern die Möglichkeit, sich mit den Besten aus Europa und Übersee zu messen. Dies ist bei anderen Turnieren auf DTB-Ebene eher selten“, sagt Thomas Schauer, langjähriger Turnierdirektor beim SC Eching. Die Finals der U14 und U16 finden am Samstag, dem 12.8.2017, ab 11 Uhr auf der Tennisanlage in Eching statt und es wird wieder viel Spaß machen, den jungen Tennisstars zuzuschauen.



BEMAX
Häuslicher Krankenpflagedienst

menschlich · freundlich · kompetent

Behandlungspflege	z.B. Injektionen, Blutzuckermessung, Kompressionstherapie, Wundtherapie u.v.m.
Grundpflege	z.B. An-Auskleiden, Baden/Duschen, Inko-Versorgung u.v.m.
Zusätzliche Betreuungsleistungen	z.B. stundenweise Betreuung, Spaziergänge, Terminwahrnehmung (Amt/Arzt) usw.
Hilfsmittel / Wohnraumberatung	

Tel: 089/319 36 77
Eching · Garching · Unterschleißheim
Alle Kassen und Privat · www.bemax-eching.de

Italien
Lugana 0,75 l



Wein und More
Maienstr. 6 Eching 089/319 028 11

offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr



Die erfolgreichen Miniköche mit ihren Abschlüßdiplomen und den dazugehörigen Kochlöffeln. Die Ausbilder Christiane Jenkins (re.) und Christopher Riemensberger (li). Auch der Gründer der Miniköche, Jürgen Mädger, fühlt sich in der Echinger Gruppe sichtlich wohl. (fotos wl)

Abschlußzeugnisse bei den Miniköchern

wl/ Sonntag, 2. Juli war für die Echinger Miniköche ein bedeutendes Datum. Zur Abschlußfeier wurden die Eltern und Sponsoren ins Hotel Olymp eingeladen. Ein 5-Gänge-Menü stand auf der Menükarte der Abschlußfeier. Mit Unterstützung der Küche des Hotel Olymp zauberten die Miniköche feine Speisen wie Wildkräutersalat mit Pfifferlingen, Maispouardenbrust und Creme Brulee auf den Tisch. Auch das Servieren und die Informationen über die servierten Speisen ging den Prüflingen perfekt von der Hand. Die Abschlußdiplome wurden im Anschluß in der Apollo-Bar den Jugendlichen übergeben. Vor der Übergabe gab Ausbildungsleiterin Christiane Jenkins einen Rückblick über den Ablauf des Kurses. Die monatlichen Treffen in der Küche des Hotels Olymp oder bei Weko-Küchen waren Pflicht und legten die handwerkliche Basis für die erfolgreiche Abschlußprüfung.

In Eching engagierten sich die Miniköche beim "Einkauf bei Kerzenschein", auf der Frühjahrsschau und im ASZ beim Kochen für Senioren. Besondere Höhepunkte waren die Ausflüge in die Welt der gehobenen Gastronomie. Zwei mal stand im Jahr 2016 Berlin auf dem Reiseplan.

Im Hotel Adlon durften die Miniköche bei einem Empfang der französischen Botschaft mithelfen, auch auf der Ausstellung DEHOGA waren sie aktiv. Besucht wurde der Münchner Viktualienmarkt, die Senfmanufaktur in Dachau und weitere Firmen aus dem Gastronomiebereich.

Der Gründer der Initiative "Miniköche" Jürgen Mädger dankte in seiner humorvollen Rede besonders den beiden Teamleitern Christiane Jenkins und Christopher Riemensberger für ihr Engagement. Ein großes Danke-Schön ging an das Hotel Olymp für die Bereitstellung der Gastronomiebereiche und WEKO-Küchen für die Nutzung der Küchenschule. Aber am wichtigsten war die fachliche Kompetenz der beiden Teamleiter. Den Teilnehmern zollte er für ihr Durchhaltevermögen und Lernbereitschaft ein großes Lob.

Alle 17 Teilnehmer der 3. Gruppe hatten die Abschlußprüfung bestanden und erhielten das Diplom mit einem IHK-Zertifikat von Jürgen Mädger überreicht. Dieses IHK-Zertifikat hilft bei Bewerbungen im Gastronomiebereich ganz erheblich. 2 Teilnehmer wurden dank ihrer hohen Punktzahl als "Goldenen Miniköchen" ausgezeichnet und nehmen an einer weiteren Prüfung teil.

Ein Dank wurde auch an die Hauptsponsoren, der Barmer Ersatzkasse, der Gemeinde Eching, der Freisinger Bank und den Echinger Fachbetrieben ausgesprochen.

Für die nächste Gruppe sind noch Bewerbungen möglich, Plätze werden noch vergeben, Bewerbungen bitte per Mail oder Post an das Hotel Olymp, Stichwort Miniköche.

Ebenfalls werden noch Paten für die 4. Gruppe der Miniköche gesucht.



Christopher Riemensberger, Christiane Jenkins und Jürgen Mädger

UMWELT

Erhöhte Unfallgefahr während der Rehbrunft

Von der zweiten Julihälfte bis Mitte August hat das Rehwild seine Paarungszeit, die Brunft, und ist besonders aktiv. Der Bock treibt dabei die brunftige Geiß, die mit der Absonderung von Duftstoffen ihre Paarungsbereitschaft signalisiert, über Wald und Feld und liefert sich mit Rivalen Kämpfe und Verfolgungsjagden. Gerade zu Stoßzeiten und im dichten Berufsverkehr ist die Gefahr besonders hoch: In den frühen Morgenstunden und in der Abenddämmerung sind die Tiere besonders aktiv.

Henning Schmidt, Hegeringleiter im Hegering I, Massenhausen, appelliert daher an alle Verkehrs-

Echinger Forum 07/2017

Ihr Fachmann vor Ort!

über 30 Jahre
im Dienste
unserer Kunden!

JANSEN

HAUSTECHNIK

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

HAUSTECHNIK



Hanrieder
BESTATTUNGEN



98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de



BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

**Rechtsanwalt
Bertram Böhm**
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

**Patentanwalt
Udo Richter**
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!



Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de



✓ **Top Service**
100 % Beratung

✓ **Top Preise**
bis zu 50 % Ersparnis



Natürlich fit und vital

**ST. GEORG-
APOTHEKE**

Bettina Colombo-Eggerer

HEBERTSHAUSEN · DACHAU · ECHING

Top Service

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die drei St. Georg-Apotheken bieten Ihnen 100 % hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!



Parkplätze vor Ort

Hebertshausen

Freisinger Str. 4, 85241 Hebertshausen
Telefon 0 81 31 - 510 -06, Telefax -07

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:00 - 12:30, 14:30 - 18:30 Uhr
Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

Dachau – im Kaufland

Danziger Str. 1, 85221 Dachau
Telefon 0 81 31 - 272 79 61
Telefax 0 81 31 - 272 79 62

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Eching – im REWE-Markt

Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Gelernter Maurer bietet an:

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten
Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

12-jähriger kennt keine Kohlmeise, 13-jährige weder Buche noch Eiche

Natur im Garten für Kinder erlebbar machen -- NABU gibt Tipps

Den Namen Kohlmeise hatte der 12-jährige Hans noch nie gehört, bewusst gesehen hatte er diesen Vogel, einen der häufigsten unserer Kulturlandschaft, auch noch nicht; Gleiches galt für die 13-jährige Jenny, die erstaunt fragte, was denn den Unterschied zwischen Eiche und Buche ausmache, und den 9-jährigen Lukas, der zwar schon gehört hatte, dass es ein Märchen vom Froschkönig gibt, einem solchen kleinen Quaker quicklebendig jedoch noch nie leibhaftig in die goldenen Augen geblickt hatte. Typische Beispiele, bestürzende Beispiele. Bei Naturerlebnisaktionen mit Kindern erleben wir regelmäßig, dass sich die Naturkenntnis, insbesondere die Artenkenntnis, immer mehr verringert, bei manchen Kindern sogar einem Nullniveau nähert. Einige Kinder kennen 13 Handy-Klingeltöne, aber nicht drei Vogelarten und das ist eine Zeitbombe, denn Naturentfremdung bedeutet auch, dass die Kinder, die Entscheidungsträger von morgen, den Wert von Natur nicht mehr erkennen und sich für deren Erhaltung nicht stark machen werden.

Deshalb sei es wichtig, Kinder bereits frühzeitig an die Natur, an Tiere und Pflanzen, heranzuführen. Kaum ein Ort ist dafür besser geeignet als der Garten oder der Kleingarten. Und hier kann man vielfältig ansetzen, kann man durch eine Fülle einfach umzusetzender Maßnahmen Zugang zur Natur schaffen und die Kinder dabei einbeziehen. Ein sehr guter Ansatz ist der gemeinsame Bau von Nistkästen auch, wenn so manches Brettchen dabei vielleicht noch schief sitzt. Wenn dieser Kasten angebracht wird und sich alsbald brütende Meisen einstellen, wenn eines Tages dann piepsende Jungmeisen auf den Ästen herumhüpfen, ist die Freude groß, und die Kinder erkennen, dass sie etwas Sinnvolles getan haben, lernen die Lebensweise der Gefiederten kennen und werden dies lebenslang nicht vergessen. Das ganze Jahr über können Nistkästen gebaut und angebracht werden - selbst im Winter sind sie von Nutzen, weil die Gefiederten dann darin kalte Winternächte geschützt verbringen können. Und dabei können die Kinder den Garten auch im Laufe der unterschiedlichen Jahreszeiten erleben.

Für alle Interessenten hat der NABU Informationen zusammengestellt, wie man seinen Garten naturnah gestalten kann durch die 30-seitige Bauplansammlung für Nisthilfen aller Art und die farbige Broschüre Gartenlust. Diese Infos können angefordert werden gegen Einsendung von 5 Euro beim NABU, Stichwort Natur im Garten, Schlosswall 15, 26122 Oldenburg

ÄRZTEKALENDER

Polizei-notruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte August 2017

- 29./30. Dr. Claudia Beck
Obere Hauptstr. 43, 85354 Freising
Tel. 08161 / 92169
- 5./6. Dr. Heinrich Middelmann
Maxfeldhof 6, 85716 USH
Tel. 089 / 3107979
- 12./13. Dr. Andreas Westermeier
Bahnhofstr. 4, 85354 Freising
Tel. 08161 / 3707
15. Maria Gross
Maria Himmelf.
Obere Hauptstr. 1, 85354 Freising
Tel. 08161 / 5986
- 19./20. Gunter Bier
Obere Dorfstr. 34, 85402 Kranzberg
Tel. 08166 / 7777

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ansehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100
Notruf für Frauen: 08161/3158
Krebs-Selbsthilfegruppe Auskunft
Hildegard Gresser Tel. 089/ 310 66 12
Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE,
Tel. 081 61/14 72 90,
Internet: www.schwanger-in-freising.de
Tierärztlicher Notdienst: 0177 495 34 87



Wir trauern um

**Dagmar Semecky
geb. Brunclik**

* 25.01.1931

† 19.06.2017

Dagmar Semecky-Neubauer
Beate Neubauer
Hermann Neubauer

Azubi ab September 2017 gesucht !

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching -Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de



offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Frankreich in fine 0,75 l
Wein und More
Marenstr. 6, Eching 089/319 028 11

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
Pfarradministrator Dr. Robert Umland
Danziger Str. 11, 85386 Eching
Tel. 089/3790 760

Pastoralreferentin Lutz Maria nach Vereinb.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas

Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 19.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer

Sonntag: 08.30 Hl. Messe

1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und
Familiengottesdienst

Donnerstag: 19.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im
Pfarrheim.

Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Mittwoch, 09.08.2017

19.00 Wortgottesfeier

Dienstag, 15.08.2017 -

HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL

8.30 Festgottesdienst in Dietersheim mit Kräu-
terweihe

10.00 Festgottesdienst, mit Kräuterweihe

GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei

Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten
Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um
10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen.
Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.

Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat
nach dem Gottesdienst geöffnet.

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 07.08., 18.00 – 19.00 Uhr

Annahme Montag, 14.08., 18.00 – 19.00 Uhr

Annahme Montag, 21.08., 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 02.08., 15.00 – 16.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 03.08., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 10.08., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 17.08., 17.30 – 19.00 Uhr

Ausgabe Donnerstag, 24.08., 17.30 – 19.00 Uhr



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche

Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)

089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,

Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,

Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG,

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste: jeweils um 10 Uhr in der Magda-
lenenkirche (sofern nicht anders angegeben!):

6. August 10:00 Uhr: Gottesdienst mit Abend-
mahl (Pfr M. Krusche)

13. August 9:30 Uhr: Sommerkirche: Gottes-
dienst in Oberallershausen

Kein Gottesdienst in der Magdalenenkirche!

20. August 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädin E.
Raulf)

27. August 9:30 Uhr: Sommerkirche: Gottes-
dienst in Oberallershausen

Kein Gottesdienst in der Magdalenenkirche!

jeweils nach dem Gottesdienst Kirchenkaffee!

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mittei-
lungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im

Gemeindezentrum Magdalenenkirche,

Danziger Str. 6:

SeniorInnen-Treff: 002.08.2017 ab 11:30 Uhr

**Sommerfest der SeniorInnen im ev. Gemeinde-
zentrum**

Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21
Uhr, Hans, Tel. 0175-4003436

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.): Termine + Info
im Pfarramt, Tel. 319 49 59

Kirchenchor: Mittwoch 19:30 Uhr

Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Taizé-Kreis: Sonntag 19:30 Uhr, St. Andreas

Sonstige Termine:

02.08.2017, 11:30 Uhr

SeniorInnen-Sommerfest im Gemeindezentrum,

Herzliche Einladung zum Grillen und Kaf-
fee+Kuchen! (siehe auch Rubrik Kirche!)

02.08.2017, 18:00 Uhr

Grillabend für alle Daheim-Geblienenen, Ge-
meindezentrum (siehe auch Rubrik Kirche!)

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider
(089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer

(089/319 28 53) im ASZ,

Mo. 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Wassergymnastik für Senioren:

Frei von 9.45 – 10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer
im Neufun (089/319 28 53)

Trainingstermine Dance Gallery

Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle
der Grundschule, Danziger Straße,

Spiegelsaal

Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt
um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im
Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschiützenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitge-
lände), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt.)

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im
Monat um 19.30 Uhr im Sportlerheim des TSV

Männergesangverein Harmonie

Jeden Mi. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Katholischer Frauenbund

Jeden Di. 9.30 - 12 Uhr Basteln im

Bücherei-Keller

Jeden Fr von 8.30 – 9.30 Uhr Gymnastik für alle

**Wirtsberg
Pension
& Cafe**

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

**Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr**

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Sanitär
Heizung
Solar

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

Interessentinnen Turnhalle Schule Danziger Str.
(nicht in den Ferien)

Lady Sportverein e. V.

Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der
Dietersheimer Strasse

Mo.: 16.00 - 17.00 Uhr,

Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr

Weitere Info unter www.ladysport-eching.de

Mehrgenerationenhaus

Regelmäßige Termine Mehrgenerationenhaus
Information und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089) 327 142-0,

Mittwoch von 15.30 - 16.15, und 16.30 - 17.15

Schwimmkurse für Kinder von 4-5 Jahre

Donnerstag von 15.30 - 16.30 und 16.30 - 17.30

Kinderturnen für Kinder von 1 - 3 Jahren

Freitag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Babymassage ab der 3.Lebenswoche

Freitag von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Mädchentreff für 6 - 10jährige Mädchen

Musikschule Eching - Chorgruppen

Chor orange: Montag, 15.00 - 15.30 Uhr

Kinder von 4 - 6 Jahren

Chor rot: Montag, 15.30 - 16.15 Uhr

Chor weiß: Montag, 16.15. - 17.00

Chor blau: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Mittwoch, 18.00 - 19.00 Uhr

CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr

In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbeitet., Singen soll den ganzen Körper erfassen.“ So

steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz

in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

Musikverein Sankt Andreas

Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h

Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h

Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h

Blasorchester: freitags, 19 - 21h

jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien)

von 15.00 - 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am

Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab

18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

SV Dietersheim

Montag:

15.00 - 16.00 Uhr Kinderturnen 4 - 6 Jahre

17.45 - 18.45 Uhr Seniorengymnastik

19.30 - 20.30 Uhr Pilates

Dienstag:

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe (6-17 Monate)

15:00-16:00 Uhr Kids-Fitness

19:00 - 20:00 Wirbelsäulengymnastik

20:00 - 21:00 "Hot Iron"

Mittwoch:

16.30 - 17.30: Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

Mi: 09:15-10:15 Uhr MamaFit mit Baby

Donnerstag:

LAFIDA (LAtinFitnessDance) 16:15 - 17.00

Uhr (6-8 Jahre) 17:00 - 17.45 Uhr (9-14 Jahre)

20 - 21 Uhr, für Erwachsene Bürgersaal

Freitag:

09:30-11:00 Uhr Spielegruppe (1,5-3 J.)

Tanzen ist eine Leidenschaft!

Montag: 16.15 - 17.45 Uhr: Jazz-Modern Dance

(Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 9 J.

Gemeindsaal, Lange Gasse, Dietersheim

19.00 - 20.30 Uhr Jazz-Modern Dance mit

Yvonne ab 15 Jahren

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang

im Rückgebäude

Mittwoch: 15.30 - 16.30 Uhr: Moderner Kinder-

tanztanz mit Christine ab 6 Jahren

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang

im Rückgebäude

16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Ein-

steiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal, Danziger Straße, Eching

Body2Dance:

Montag:

17.00 - 18.30 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turnier-

gruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 9 Jahren

Turnhalle an der Grundschule Nelkenstraße,

Eching, Eingang Rückgebäude

18.30 - 20.00 Uhr Jazz-Modern Dance mit

Yvonne ab 15 Jahren für Fortgeschrittene

Turnhalle an der Grundschule Nelkenstraße,

Eching, Eingang Rückgebäude

Mittwoch:

15.30 - 16.30 Uhr: Ballett, Jazz und Modern

Dance mit Christine ab 6 Jahren

Kita Wunderland, Untere Hauptstr. 12, Eching,

Eingang im Rückgebäude, 2 OG

16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Ein-

steiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal, Danziger Straße, Eching

Freitag:

17.00 - 18.30 Uhr: Jazzdance Ü 30 mit Christiane

für Einsteiger und Fortgeschrittene -NEU-

Kita Wunderland, Untere Hauptstr. 12, Eching,

Eingang im Rückgebäude Trainingszeiten der Er-

wachsenen Turniergruppe (l'unité) auf Anfrage.

Info's und Anmeldungen unter www.body2dance

oder auf der Facebookseite "body2dance" oder

bei Heidi Knan 0173/3809035,

heidi.knan@body2dance.de und Nataly Storz

0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Stopselclub

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h

Vereinsabend im ASZ

Tauschring Eching Talente

Stammtisch am ersten Werktag (Mo - Fr) im ge-

raden Monat ab 19:00 im ev. Gemeindezentrum

Info auch unter Tel. 31859994

Eching

19.08., ab 13.30 h: Waaghäusfest in der Waag-

straße mit Mittagessen, Musik und Ausstellung

über "Obsterne und -verwertung"

Mieterverein Eching-Neufahrn e.V.

Grünecker Str. 2c, Neufahrn Termine nur nach

nach tel. Anmeldung unter 08165/5979,

Di. 11./Fr. 26., von 17 - 19 Uhr

mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

VdK Eching - Stammtisch des VdK

Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen

Feiertage um 15:00 Uhr im ASZVeranstalte

TSV Eching

1. Mannschaft: Bezirksliga Nord Obb.

Sa., 29.07., 14.00, TSV E - SV N Lerchenau

Sa., 05.08., 13.30, SpVgg Feldmoching - TSV E

Sa., 12.08., 16.00, TSV E - TSV Rohrbach

So., 20.08., 17.00, TSV Ober-/Unterhaunst. - TSV

Sa., 26.08., 15.00, TSV E - FC Schwabing M.

Fr., 01.09., 20.00, SV Lohhof - TSV E

Sa., 09.09., 15.00, Grüne H. Ismaning - TSVE

2. Mannschaft: A-Klasse

Sa., 12.08., 13.00, TSV E 2 - SV Dietersheim

So., 20.08., 13.00, FSV Pfaffenhofen - TSV E 2

So., 27.08., 15.00, SC Massenhausen - TSV E 2

Sa., 02.09., 13.00, TSV E 2 - SpVgg Steinkirchen

Dietersheim

01.08.- 03.08. Ferientennis Vormittag Tennis-

plätze

01.08. - 04.08. Ferienprogramm am Nachmittag

SVD Gelände

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

*Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-
Arrangements und auch nach den Weekend-
pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!*

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20



Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

**Samstag,
9. September
ab 15.00 - 01.00 Uhr**

**Festzeltbetrieb mit Live-Musik
und Kartoffelschmankerln**



ECHINGER KARTOFFELFEST 2017



**Sonntag,
10. September
11.00 - 17.00 Uhr**

**ab 11.30 Ochsenbraten
Festzeltbetrieb mit Blasmusik**

Echinger Fachbetriebe stellen sich vor:



Plattig & Winklmair

Heidestr. 2 85386 Eching
Tel. 089/32729820
www.allianz-plattig-winklmair.de

Hoffentlich Allianz



**Fahrschule
i-start**
start drive, start life

85386 Eching
Untere Hauptstraße 2c
Tel.: 089/374 99 090
Öffnungszeiten: Mo & Mi 17.00 - 19.00 Uhr
www.fahrschule-istart.de
info@fahrschule-istart.de



Bahnhofstr. 4b
Tel. 089/319 40 55



EHO Apotheke

MEIN ECHING - MEINE APOTHEKE

beschriftung & werbetechnik
renner
mehrfachbetrieb

**Fahrzeuggestrichungen
Digitaldrucke · Werbeschilder
Folienschriften · Lichtwerbung**

eching/dietzenheim 089-37 06 85 03
renner-werbetechnik.de

NordAllianz

Gemeinde Eching

Untere Hauptstr. 3
Tel. 089/319 00 00
www.eching.de



KüchenMarkt
www.kuechen-markt.de
...schnell gut gespart!

Freisinger Str.1
Tel. 08165/6476-0
www.kuechen-markt.de



etnia **O** BARCELONA

niki
OPTIK

Sonnenbrille
kaufen und GRATIS
niki-Wasserball
erhalten!

niki Optik e.K.
Inh. Tobias Schneider
Heidestr.1
85386 Eching
Tel. 0 89/ 319 14 07
www.niki-optik.net



- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Autorisierte
HQA
IT-Werkstatt

Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss Di. 08.08.
Anzeigenschluss Mo. 14.08.
Erscheinungstermin Fr. 25.08.

Anzeigenannahme:
Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

Italien
Lugana 0,75 l

Wein und More
Marienstr. 6 Eching 089/31902811
offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr



BIO Volet
DER FEINE BIOMARKT

www.biovolet.de

Frisch für Sie

Obst
&
Gemüse



UNSER KNACKIG-FRISCHES
SORTIMENT AUS KONTROL-
LIERT ÖKOLOGISCHER
ERZEUGUNG ERWARTET SIE!

ECHING • Schlesierstraße 2
T 089 - 379 792 82 • Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

MÜNCHEN • Herkomerplatz 2 • T 089 - 982 473 93
Mo - Fr 7.30 - 20 Uhr • Sa 7.30 - 18 Uhr
Sie erreichen uns mit: Tram 16 | 18
MetroBus 54 StadtBus 154 | 187 | 188